

**Jahres-Bericht der Direction an die Actionaire, zur Erstattung in der ... (... ordentlichen)
Generalversammlung : zu Schwerin am ...**

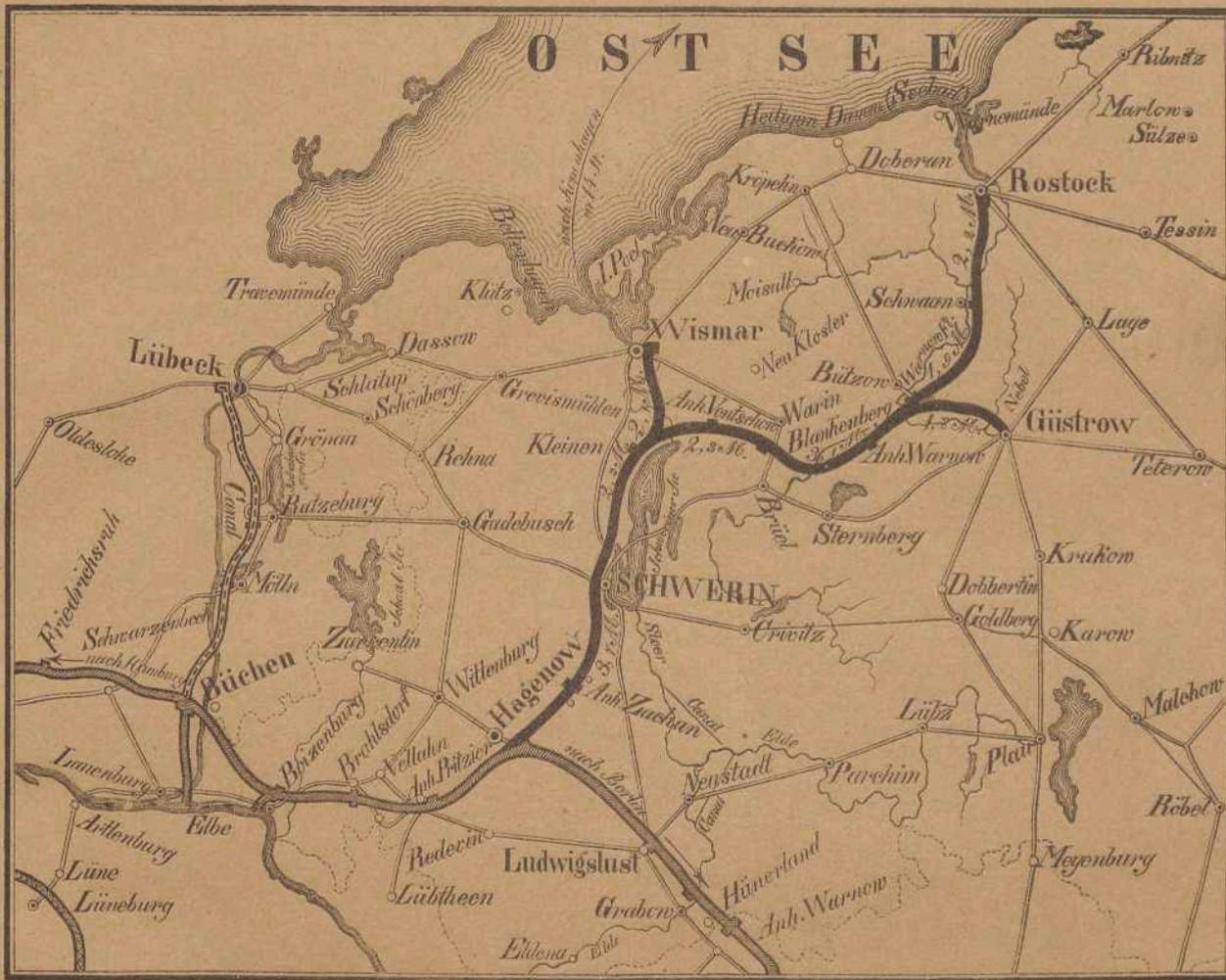
16=15.1860

Schwerin: Schnellpressendruck von F. Hartig, 1860

<http://purl.uni-rostock.de/rosdok/ppn1765883520>

Band (Zeitschrift) Freier  Zugang  OCR-Volltext

Mecklenburgische Eisenbahn.



Jahres-Bericht

der

Direction an die Actionnaire,

zur Erstattung

in der

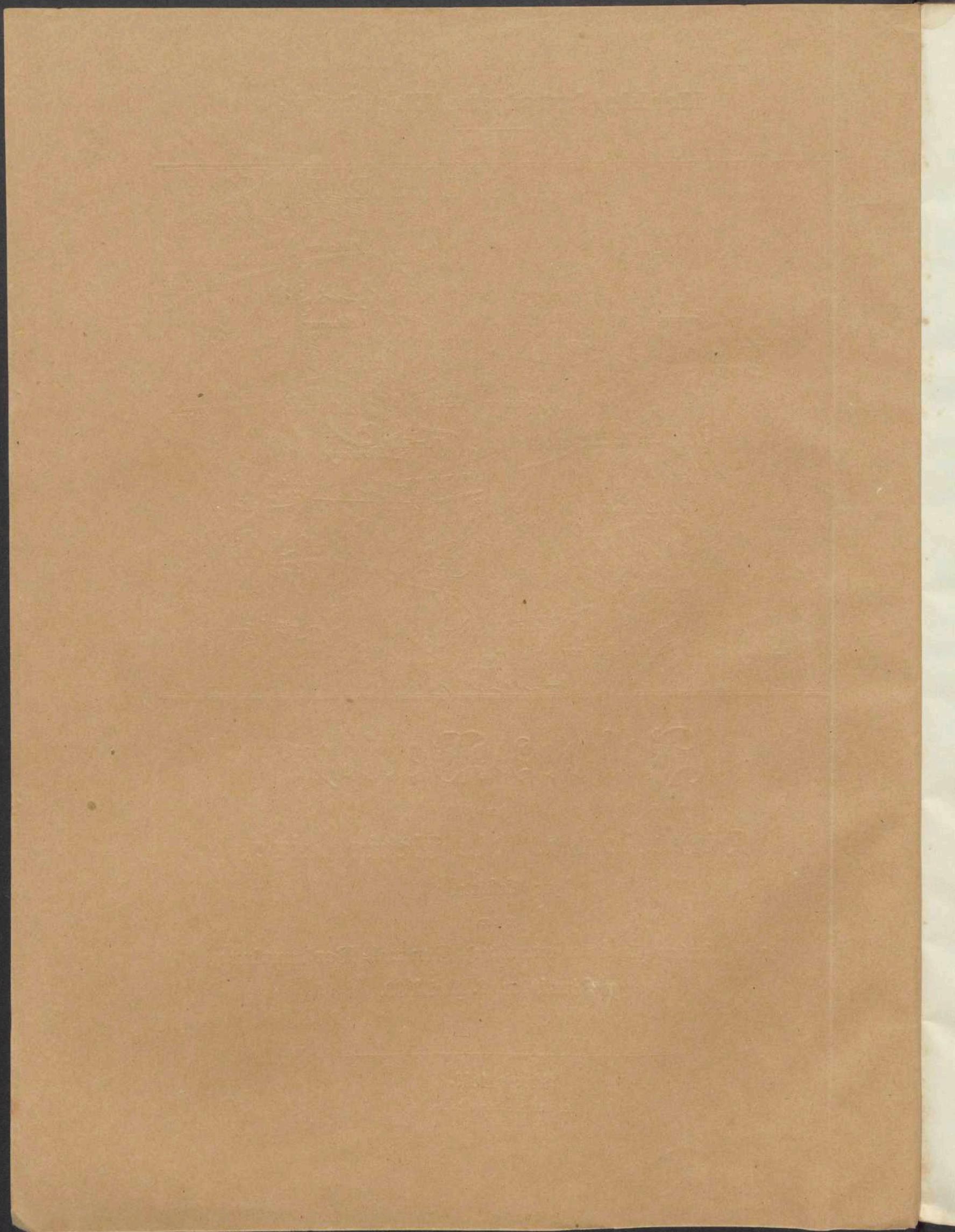
sechszehnten (fünfzehnten ordentlichen) General-Versammlung

zu Schwerin am 12. Mai 1860.

Schwerin, 1860.

Schnellpressendruck von F. Hartig.





Jahres-Bericht

der

Direction der Mecklenburgischen Eisenbahn-Gesellschaft

an die

General-Versammlung der Actionaire

am 12. Mai 1860.

Das Ergebnis des abgelaufenen Verwaltungsjahres steht leider hinter dem der beiden Vorjahre zurück, in welchen sich die Dividende bereits auf 2 pCt. gehoben hatte, während die Einnahmen im Jahre 1859, nachdem die erforderlichen Rücklagen für den Reserve- und Erneuerungsfond in üblicher Weise gemacht waren, nur die Vertheilung einer Dividende von 1 1/2 pCt. erlaubten. Die Rechnungs-Vorlagen sub No. I. bis VIII. enthalten das Nähere hierüber, wie über den allgemeinen Vermögensstand der Gesellschaft am Schlusse des Jahres 1859.

Einführung.
Finanzen.

Die nach Ausweis der Hauptrechnung (I.) vorräthigen Effecten sind folgende:

1) Prioritäts-Obligationen der Mecklenburgischen Eisenbahn-Gesellschaft Litt. B. dem Reservefond gehörig:

Serie I. No. 117—123	7 Stück à 1000 ₰ = 7000 ₰	
„ II. „ 560—564, 599, 601—607, 652 —654	16 „ „ 500 „ = 8000 „	
„ III. „ 1049, 1050, 1126, 1381—1384, 1453—1460, 1462—1471, 1542 —1544	28 „ „ 200 „ = 5600 „	20600 ₰

2) Desgleichen dem Erneuerungsfond gehörig:

Serie I. No. 132—134, 149—152	7 Stück à 1000 ₰ = 7000 ₰	
„ II. „ 655—657, 757—769, 771	17 „ „ 500 „ = 8500 „	
„ III. „ 1545—1556, 1558, 1560, 1561, 1722—1738, 1747, 1748	34 „ „ 200 „ = 6800 „	22300 „

3) Desgleichen dem Asscuranzfond gehörig:

Serie III. No. 1629, 1765	2 „ à 200 „	400 „
---------------------------	-------------	-------

4) Sonstige Effecten:



Obligationen der Mecklenburgischen Anleihe bei Salomon Heine Litt. A. No. 363, 364, à Vco. ₰ 2000 = Vco. ₰ 4000; stehen zu Buch mit	1209 ₰ 36 β	
b. Prioritäts-Obligationen der Mecklenburg. Eisenbahn-Gesellschaft Litt. A. Serie I. No. 263	1000 ₰	
„ „ „ II. „ 777	500 „	
„ „ „ III. „ 1278	200 „	
	1700 „ — „	
Litt. B. Serie I. No. 187—191, 193—195, 197, 199, 200, 11 Stück à 1000 ₰	11000 ₰	
Litt. B. Serie II. No. 772—774, 776—783, 785 —788, 790, 793—800, 24 Stück à 500 ₰	12000 „	
Litt. B. Serie III. No. 1749, 1750, 1752—1754, 1756—1764, 1767, 1769—1800, 47 Stück à 200 ₰	9400 „	
	32400 „ — „	
		35309 ₰ 36 β
	Zusammen	78609 ₰ 36 β

Bauliche Kosten-
dung der Bahn.

Nachdem unsere Baurechnung schon bei unserem letzten Jahresberichte abgeschlossen vorgelegen hat, haben wir jetzt zu berichten, daß wir seitdem mit der Realisirung der Ziegelei zu Wismar vorgegangen sind und solche in der Hauptsache vollendet haben. Die noch vorräthigen Materialien und Ziegeleifabrikate sind mehr als ausreichend um den nach Ausweis der Hauptrechnung (I.) noch zu Buche stehenden Activ-Bestand dieser Anlage von 1264 ₰ 47 β 11 S zu decken, so daß bei der nun noch bevorstehenden reinen Abwicklung der Rechnung noch ein Ueberschuß verfügbar bleiben wird.

Reserve- und Er-
neuerungsfond.

Beide Fonds sind im Jahre 1859 stark in Anspruch genommen worden, indem der Reservefond eine beträchtliche Summe für die stattgehabte Verwendung neuer Schwellen und Schienen zur Auswech-selung herzugeben und der Erneuerungsfond die Beschaffung von drei neuen Locomotiven zu bestreiten hatte. Beide Fonds hatten am Schlusse des Jahres 1858, nach Ausweis der Haupt-Rechnung, einschließlich der vorräthigen Materialien zusammen einen Bestand von 112460 ₰ 42 β 11 S welcher am Schlusse des Jahres 1859 nur 78882 ₰ 17 β 2 S beträgt, also weniger 33578 ₰ 25 β 9 S

Vorausichtlich wird der Bestand am Schlusse des Jahres 1860 sich wieder gehoben haben.

Die aus dem Erneuerungsfond angeschafften drei Locomotiven sind wie folgt in den Dienst getreten: Der Nielot am 5. April 1859, die Hertha am 26. Januar 1860, die Freia am 9. März 1860.

Die Nummern IV. und V. der Rechnungs-Vorlagen geben Auskunft über die fortschreitende Amortisation der Prioritäts-Obligationen Litt. A. und B. und der Schuldverschreibungen. Von letzteren kann in diesem Jahre eine Ausloosung nicht stattfinden, weil die Dividende unter 2 pCt. geblieben ist.

Von sämmtlichen bisher ausgelooften Schuld-Documenten sind überhaupt folgende bis heute nicht zur Zahlung präsentirt worden:

1) Prioritäts-Obligationen, zahlfällig gewesen am 2. Januar 1857:

Litt. B. Serie III. à 200 ₰ No. 1364.

2) Prioritäts-Obligationen, zahlfällig gewesen am 2. Januar 1859:

Litt. A. Serie I. à 1000 ₰ No. 14, 326,

„ „ „ II. „ 500 „ „ 454,

„ „ „ III. „ 200 „ „ 1487, 1534,

„ B. „ III. „ 200 „ „ 883.

3) Desgleichen zahlfällig gewesen am 2. Januar 1860:

Litt. A. Serie I. à 1000 ₰ No. 88,

„ „ „ II. „ 500 „ „ 449, 898,

„ B. „ III. „ 200 „ „ 989.

4) Schuldverschreibungen, zahlfällig gewesen am 1. Juli 1858:

Nr. 30, 114, à 80 ₰.

5) Desgleichen zahlfällig gewesen am 1. Juli 1859:

Nr. 11, 26, 1640, 1645, 1885, 2247, 2914, 3054, 3097, 3304, 3895, à 80 ₰

Während wir im Allgemeinen wegen der im Jahre 1859 erzielten Betriebs-Einnahmen auf die Verkehrs-Nachweisungen von Litt. A. bis H. und auf die in Nr. 4. der statistischen Vorlagen aufgeführten Zusammenstellungen hinweisen dürfen, unterlassen wir nicht, den gegen die Vorjahre erlittenen Einnahme-Ausfall einer näheren Betrachtung zu unterziehen.

Der Verlauf des ersten Semesters des abgelaufenen Jahres gab nichts weniger als eine Veranlassung zu der Besorgniß, daß die Einnahmen desselben gegen diejenigen des Vorjahres zurückstehen würden, indem die Personen-Einnahme fast ganz gleich mit derjenigen des Vorjahres erschien und die Güter-Einnahme schon einen Vorsprung von ca. 6000 ₰ gewonnen hatte. Die in der Folge eingetretene Stockung des Personen-Verkehrs ist unverkennbar nur dem lähmenden Einflusse der in unserem Lande mit großer Heftigkeit und Hartnäckigkeit aufgetretenen Cholera-Epidemie zuzuschreiben, daher man auch berechtigt ist, diese Stockung als vorübergehend anzusehen. Es ist kein Grund vorhanden, anzunehmen, daß unsere Einnahmen für die Personenbeförderung sich unter gewöhnlichen Verhältnissen nicht mindestens auf dem Durchschnitts-Ertrage der drei Jahre 1856 bis 1858 halten sollten, welcher sich auf 216847 ₰ berechnet. Gegen dieses Durchschnitts-Ergebnis steht die Einnahme des Jahres 1859 um 28262 ₰ zurück. Das Gesamt-Ergebnis der Güter- und Vieh-Transporte ist durch Minder-Einnahme im letzten Semester im End-Resultate zwar auch um 10832 ₰ geringer geworden, als dasjenige des Jahres 1858; man muß jedoch berücksichtigen, daß die Cholera nicht nur die Personenbewegung, sondern auch den Geschäftsverkehr im Allgemeinen beeinträchtigt hat; überdies war die Getreidenausfuhr im Jahre 1858 stärker als 1859. Gegen frühere Jahre zeigt die Einnahme des Jahres 1859 für Güter und Vieh noch immer einen Zuwachs, welcher gegen 1856 17647 ₰, gegen 1857 8193 ₰ beträgt. Wir glauben aus dem Vorstehenden die berechtigte Hoffnung ableiten zu können, daß das Jahr 1859 als ein ungünstiges vereinzelt dastehen wird und daß man, ohne sich Täuschungen hinzugeben, wieder bessere Zeiten erwarten darf.

Im Besonderen haben wir über den Gang des Verkehrs noch Folgendes hervorzuheben: Die im Jahre 1859 gegen das Vorjahr weniger beförderten Personen erreichen die bedeutende Zahl von 26109. Die Vieh-Beförderung ist im Zunehmen, indem ca. 5700 Schweine und ca. 3500 Schaafe mehr befördert wurden als im Vorjahre, welche in der Hauptsache ihren Weg von Güstrow und Schwerin nach Hamburg genommen haben. Der Ausfall der den ermäßigten Frachtklassen angehörenden Beförderungen

beträgt gegen das Vorjahr 73204 Etr., im Ganzen dagegen nur 68686 Etr., woraus eine geringe Zunahme der Bewegung in den der Normal- und Eilfracht-Classe angehörenden Gütern folgt. An Getraide, (hauptsächlich Weizen nach Hamburg) wurden ca. 97000 Etr. weniger befördert als im Vorjahre; ferner zeigte sich ein Ausfall an Kartoffeln von ca. 4000 Etr., an Brennholz von ca. 10000 Etr., an Ziegelwaare von ca. 13000 Etr. Als Zunahmen finden wir hervorzuheben: an Bau- und Nutzholz ca. 10000 Etr., an Steinkohlen (insbesondere von Bismar nach Kleinen zum Weitertransport zu Wasser) um circa 31000 Etr., an Delsaat um ca. 9000 Etr. Im Versande von Getraide hatten Ausfall: die Stationen Rostock ca. 43000 Etr., Güstrow ca. 33000 Etr., Bügow ca. 7000 Etr., Bismar ca. 8000 Etr. Den bisherigen Fortgang unserer Einnahmen seit Eröffnung der Bahn führen wir, durch die Einnahme pro Bahnmeile im Jahre 1859 ergänzt, nachstehend wieder vor.

Einnahme pro Bahnmeile

	für Beförderung von Personen und Gepäc.	für Beförderung von Gütern und dahin ge- hörigen Gegenständen.	zusammen.
1851	8403 ₰	4403 ₰	12806 ₰
1852	8992 "	5137 "	14129 "
1853	9633 "	6172 "	15805 "
1854	9872 "	8558 "	18430 "
1855	10452 "	11148 "	21600 "
1856	11066 "	10211 "	21277 "
1857	11902 "	10701 "	22603 "
1858	10739 "	11686 "	22425 "
1859	9771 "	11125 "	20896 "

Die Einnahme der vier ersten Monate des begonnenen Jahres im Vergleich zu den beiden Vorjahren ist aus der nachstehenden Tabelle ersichtlich.

	1860.			1859.			1858.		
	Personen und Gepäc. ₰	Güter und Vieh. ₰	Total. ₰	Personen und Gepäc. ₰	Güter und Vieh. ₰	Total. ₰	Personen und Gepäc. ₰	Güter und Vieh. ₰	Total. ₰
Januar	12825	16719	29544	12589	20258	32847	12213	17475	29688
Februar	10773	20064	30837	10122	19253	29375	9806	15212	25018
März	12660	23665	36325	12834	23872	36706	12947	22190	35137
April	17875	21635	39510	16854	14358	31212	18781	18087	36868
	54133	82083	136216	52399	77741	130140	53747	72964	126711

Vorbehaltenlich der genauen Feststellung der Einnahme pro März und April 1860.

Hiernach hat das Jahr 1860 bereits beide Vorjahre in allen Verkehrsweigen überflügelt.

Bedauerlich hat das Großherzogliche Gouvernement sich nicht veranlaßt sehen können, das Dampfschiff *Obotrit*, nachdem solches während 7 Jahren (von 1853 bis 1859) zwischen Wismar und Kopenhagen regelmäßig gefahren hatte, in diesem Dienste zu belassen. Das genannte Dampfschiff ist im Herbste v. J. verkauft worden. Einige Bewohner Wismars sind bemühet, wieder eine regelmäßige Dampfschiffsverbindung zwischen Wismar und Kopenhagen zu veranstalten. Wir haben alle Ursache, denselben einen guten Erfolg zu wünschen. Die Eröffnung der bestehenden Dampfschiffsverbindung zwischen Kopenhagen und St. Petersburg steht im Frühjahr wieder bevor.

Es ist möglich gewesen, für das abgelaufene Rechnungsjahr die Betriebsausgaben um 30348 ₰ unter dem Etat zu halten. Das Nähere hierüber ist aus der speziellen Betriebskosten-Rechnung (Nr. III. der Rechnungs-Vorlagen) zu ersehen, woneben wir jedoch die Hauptpunkte der Ersparung nachstehend übersichtlich vorführen.

Es ist erspart worden:

A. In der allgemeinen Verwaltung überhaupt	528 ₰
B. In der Bahn-Verwaltung:	
Minder-Ausgabe für unvorhergesehene Fälle	1820 ₰
Im Uebrigen überhaupt	1421 "
	3241 "
C. In der Transport-Verwaltung:	
Beim Fahrdienste meistens an den Besoldungen	844 ₰
Beim Expeditionsdienste meistens an Arbeitslöhnen	943 "
An der Feuerung der Locomotiven	12668 "
An der Ausgabe für Schmierer und Putzen der Locomotiven	1331 "
An der Unterhaltung der Locomotiven	4697 "
An der Zugkraft überhaupt noch	693 "
An der Ausgabe für Schmierer und Putzen der Wagen	974 "
An der Unterhaltung der Wagen	3432 "
An den Kosten für die Transportmittel überhaupt noch	306 "
An den Allgemeinen Kosten der Transport-Verwaltung überhaupt	641 "
	26579 "
Zusammen	30348 ₰

Zu der erheblichsten der vorgeordneten Ersparungen, nämlich 12668 ₰ an der Feuerung der Locomotiven haben verschiedene Ursachen zusammengewirkt, wie sich solches in den Bemerkungen zu der speziellen Betriebskostenrechnung schon hervorgehoben findet. Die Heizung der Locomotiven mittelst Steinkohlen anstatt des Cokes hat den Erfolg gehabt, welchen wir uns davon versprochen. Die vorliegenden Ersparungen im Jahre 1859 haben uns nun auch in den Stand gesetzt, die Position für Feuerung der Locomotiven im Etat pro 1860 niedriger zu veranschlagen. Von dem consumirten Feuerungsmaterial hat der Centner Steinkohlen 13 ₰ (8,13 Sgr.), der Centner unseres selbst fabricirten Cokes 22,54 ₰ (14,09 Sgr.) gekostet. Genauere Auskunft über die Aufwendungen für den Betrieb in ihren Einzelheiten finden sich in Nr. 4. der statistischen Uebersichten.

Der Bestand dieser Casse hat sich bis zum Schlusse des abgelaufenen Jahres laut Nr. VIII. der Rechnungs-Vorlagen auf 31947 ₰ 36 ₰ 10 ₰ erhoben. Das Institut zählte 103 beitragende Mitglieder und 2 Wittwen, welche resp. 12 ₰ und 27 ₰ jährliche Pension beziehen.

An unseren vorjährigen Bericht anknüpfend, haben wir anzuführen, daß die Verhandlungen über die Steuer- und Zoll-Reform bisher zu keinem Resultate geführt haben, welches dem Ostbahn-Projecte günstige Aussichten zu eröffnen geeignet wäre. Inzwischen haben die hohen Staats-Regierungen von Mecklenburg-Schwerin und Mecklenburg-Strelitz gemeinsam den Plan ins Auge gefaßt, die Bahn von Güstrow bis zur Strelitz-Preussischen Grenze unter gewissen Voraussetzungen als Staatsbahn zu erbauen. Das hohe Mecklenburg-Schwerinsche Ministerium hat Veranlassung gehabt, mit den Vorständen unserer

Rechnungs-Vorlagen

Rechnungs-Vorlagen

für den 31. December 1859.

- I. Haupt-Rechnungs-Abschluss.
- II. Betriebs-Rechnung für das Jahr 1859.
- III. Betriebs-Kosten für das Jahr 1859 und vergleichende Uebersicht derselben mit dem Etat.
- IV. Amortisation der Prioritäts-Obligationen Litt. A. u. B.
- V. Amortisation der Schuldverschreibungen.
- VI. Rechnung des Reserve-Fond.
- VII. Rechnung des Erneuerungs-Fond.
- VIII. Rechnungs-Ablage der Pensions-Casse.

Passiva		Activa	
Posten	Saldo	Posten	Saldo
1	100000	1	100000
2	100000	2	100000
3	100000	3	100000
4	100000	4	100000
5	100000	5	100000
6	100000	6	100000
7	100000	7	100000
8	100000	8	100000
9	100000	9	100000
10	100000	10	100000
11	100000	11	100000
12	100000	12	100000
13	100000	13	100000
14	100000	14	100000
15	100000	15	100000
16	100000	16	100000
17	100000	17	100000
18	100000	18	100000
19	100000	19	100000
20	100000	20	100000
21	100000	21	100000
22	100000	22	100000
23	100000	23	100000
24	100000	24	100000
25	100000	25	100000
26	100000	26	100000
27	100000	27	100000
28	100000	28	100000
29	100000	29	100000
30	100000	30	100000
31	100000	31	100000
32	100000	32	100000
33	100000	33	100000
34	100000	34	100000
35	100000	35	100000
36	100000	36	100000
37	100000	37	100000
38	100000	38	100000
39	100000	39	100000
40	100000	40	100000
41	100000	41	100000
42	100000	42	100000
43	100000	43	100000
44	100000	44	100000
45	100000	45	100000
46	100000	46	100000
47	100000	47	100000
48	100000	48	100000
49	100000	49	100000
50	100000	50	100000
51	100000	51	100000
52	100000	52	100000
53	100000	53	100000
54	100000	54	100000
55	100000	55	100000
56	100000	56	100000
57	100000	57	100000
58	100000	58	100000
59	100000	59	100000
60	100000	60	100000
61	100000	61	100000
62	100000	62	100000
63	100000	63	100000
64	100000	64	100000
65	100000	65	100000
66	100000	66	100000
67	100000	67	100000
68	100000	68	100000
69	100000	69	100000
70	100000	70	100000
71	100000	71	100000
72	100000	72	100000
73	100000	73	100000
74	100000	74	100000
75	100000	75	100000
76	100000	76	100000
77	100000	77	100000
78	100000	78	100000
79	100000	79	100000
80	100000	80	100000
81	100000	81	100000
82	100000	82	100000
83	100000	83	100000
84	100000	84	100000
85	100000	85	100000
86	100000	86	100000
87	100000	87	100000
88	100000	88	100000
89	100000	89	100000
90	100000	90	100000
91	100000	91	100000
92	100000	92	100000
93	100000	93	100000
94	100000	94	100000
95	100000	95	100000
96	100000	96	100000
97	100000	97	100000
98	100000	98	100000
99	100000	99	100000
100	100000	100	100000

I.

Haupt-Rechnungs-Abschluß für

Activa.	Courant.			Courant.			Courant.		
	₰	β	₰	₰	β	₰	₰	β	₰
Debitoren, Schuldner in laufender Rechnung	2788	43	3						
Rückständige Einnahmen pro 1859	2742	31	—						
Vorweg bestrittene, dem Jahre 1860 angehörende Ausgaben	12	24	—						
				5544	2	3			
Bekleidungs-Conto, Im Voraus bestrittene Ausgaben für Uniformirungs-Gegegenstände				824	36	5	5544	2	3
Werstätten-Conto, Bestand der Haupt-Werkstatt an Materialien und unvollendeten Arbeiten	3086	29	3						
Desgl. der Werkstätten zu Rostock und Hagenow	256	3	6						
				3342	32	9			
Materialien-Conto, Bestand an Schwellen, dem Reservefond gehörend	23901	20	3						
Desgl. an Schienen	11971	29	—						
Desgl. an verschiedenen "Materialien"	46192	37	2						
				82065	38	5			
Cokebrennerei-Conto, Bestand an Coke und Kohlen				15970	31	—			
Ziegelei-Conto, Bestand an Ziegelei-Fabrikaten und sonstigem Material				4264	47	11			
Convertirungs-Conto, Dasselbe stand am 1. Januar 1859 für bezahlte Prämien und sonstige Kosten zur Convertirung des Zinsfußes der Prioritäts-Obligationen Litt. A. und B. annoch belastet mit	12031	18	9						
Dieson ist beschlußmäßig zu Lasten der diesjährigen Betriebs-Rechnung (II) abgebucht 1/2 pCt. des Prioritäts-Capitales von 1600000 ₰ mit	8000	—	—						
				4031	18	9			
Vorschuß-Conto, Als Beitrag zu den Kosten der Vorarbeiten für die projectirte Eisenbahn-Verbindung zwischen Güstrow und Stettin sind vor-schüssig gezahlt				1500	—	—			
Affsecuranz-Prämien-Conto, Für die Versicherung des Gesellschafts-Eigenthumes gegen Feuer-gefahr ist die Prämie für die Jahre 1857 bis 1861 incl. vor-weg bezahlt und beträgt die später zu verrechnende Ausgabe hiefür am Jahreschlusse noch				1099	5	3	110099	18	6
Baare Vorräthe, Bestand der Haupt-Casse	29025	13	6						
Desgl. der Expeditions-Cassen	4241	18	8						
				33266	32	2			
Rostocker Bank, Bestand bei derselben				4579	3	6			
Banquiers in Berlin und Hamburg, Guthaben bei denselben				10748	35	3			
Berlin-Hamburger Eisenbahn-Gesellschaft, Rechnungs-Saldo				637	35	1	49232	10	—
Effecten-Conto, Bestand an Prioritäts-Obligationen für den Reservefond	20600	—	—						
Desgl. für den Erneuerungsfond	22300	—	—						
Desgl. für den Affsecuranzfond	400	—	—						
Desgl. an außerdem vorrätthigen Effecten	35309	36	—						
				78609	36	—	78609	36	—
							243485	18	9

	Passiva.			Courant.			Courant.			Courant.		
	₰	β	z	₰	β	z	₰	β	z	₰	β	z
Betriebs-Rechnung, Ueberschuss aus der Rechnung pro 1859							3759	13	9	3759	13	9
Affecuranz-Conto, Erhobene Prämie für unter Werthangabe beförderte Transportgüter							701	34	3			
Regulirung des Grundbesizes, Nach abgeschlossener Bau-Rechnung ist an Pacht für disponible Ländereien noch eingegangen							255	10	9	956	45	—
Dividendenscheine der Stamm-Actien, Dividende pro 1859 Rückständige Dividendenzahlungen pro 1855 bis 1858 incl.	65250	—	—	1335	—	—	66585	—	—			
Zins-Coupons auf Prioritäts-Obligationen, Litt. A. Capital ₰ 852000; fällige Coupons pro 2. Janr. 1860 " B. " " 667600 " " " " " " Rückständige Coupons Litt. A und B. " " " " " "	17040	—	—	13352	—	—	1790	—	—	32182	—	—
Zins-Coupons auf Schuldverschreibungen, Capital ₰ 340960, worauf die Coupons für die Jahreszinsen à 4 pCt. am 1. Juli 1860 fällig werden mit ₰ 13633 19 β Davon ist die auf das Betriebsjahr 1859 fallende Hälfte demselben belastet mit Rückständige Coupons	6819	9	6	1001	30	3				7820	39	9
Amortisirte Priorit.-Oblig. und Schuldverschreibungen, Ausgelosete Priorit.-Obligat. Litt. A. fällig am 2. Janr. 1860 " B. " " " " " " Rückstand auf amortisirte Priorit.-Obligat. abzüglich vorweg eingelöseter Zins-Coupons Rückstand auf amortisirte Schuldverschreibungen	6400	—	—	4800	—	—	3788	24	—	1036	38	6
Zins- und Capital-Rest für die Amortisation, der Priorit.-Obligat. Litt. A. u. B. laut Amortisations-Rechnung (IV.) der Schuldverschreibungen laut Amortisations-Rechnung (V.)	104	—	—	198	19	6				302	19	6
Reserve- und Erneuerungsfonds, Bestand des Reservefond am Jahreschluss laut Rechnung (VI.) " " Erneuerungsfond " " " (VII.)	56551	5	9	22331	11	5				78882	17	2
Beamten-Pensions- und Unterstützungs-Cassen, Guthaben der Invaliden-, Wittwen- und Waisen-Pensions-Casse " der Unterstützungs-Casse für die niederen Angestellten	77	45	10	725	—	6				802	46	4
Creditoren, Gläubiger für vollführte Lieferungen und Leistungen, Deposita u. Rückständige Ausgaben für das Rechnungsjahr 1859 Nachnahmen, deren Abhebung bis zum Jahreschlusse nicht geschehen	20057	7	9	16087	21	3				23	33	9
							36168	14	9	115853	30	3
										243485	18	9

Ausgabe.	Courant.			Courant.		
	₰	β	℔	₰	β	℔
Betriebskosten, laut specieller Rechnungslegung (III.)	209316	20	8			
Ferner auf Beschluß des Ausschusses:						
Kosten für die Gas-Einrichtung auf dem Bahnhofe zu Wismar	207	37	9			
Desgl. für den Anbau am Wagenreparatur-Schuppen zu Schwerin	3457	34	9			
Desgl. für die Herstellung einer Brückenwaage zu Wismar	458	23	3			
Desgl. für die Herstellung einer Viehwaage zu Güstrow	580	38	3			
Desgl. für die Beschaffung einer Windevorrichtung zu Wismar	216	16	6			
Desgl. für die Beschaffung einer Windevorrichtung zu Güstrow	247	—	3			
Desgl. für die Verlegung der Warin-Sternberger Landstraße über die Friedrichs- walder Ausweiche	900	—	—	215384	24	5
An- und Abfuhr der Güter, nach und von den Bahnhöfen, einschließlich des Del-credere für Eincaffirung der Frachten				5995	38	4
Zinsen auf Prioritäts-Obligationen, Litt. A. Capital ₰ 900000, einjährige Zinsen à 4 pCt.	36000	—	—			
" B. " " 700000, " " " " "	28000	—	—			
Beitrag zur Tilgung der durch die Convertirung des Zinsfußes der Prioritäts- Obligationen erwachsenen Kosten laut Ausschlußbeschlusse 1/2 pCt. des Capitaless	8000	—	—	72000	—	—
Zinsen auf Schuldverschreibungen gegen eingelösete Zins-Coupons der Stamm-Actien, Capital ₰ 348000, einjährige Zinsen à 4 pCt.				13920	—	—
Amortisation, der Prioritäts-Obligationen Litt. A. ₰ 900000, 1/2 pCt. des Capitaless	4500	—	—			
" " " " B. " 700000, " " " " "	3500	—	—	8000	—	—
Reserve- und Erneuerungsfonds, statutenmäßige Quote von 1/4 pCt des Actien-Capitaless für den Reservefond	10875	—	—			
Beisteuer des Betriebsjahres 1859 zum Erneuerungsfond	33000	—	—	43875	—	—
Invaliden-, Wittwen und Waisens-Pensions-Casse der Beamten. Beihilfe laut Beschluß der General-Versammlung vom 20. Mai 1854				800	—	—
Dividende, 3 ₰ pro Actie auf 21750 Actien				65250	—	—
Vortrag auf 1860, In Einnahme in der Haupt-Rechnung (I.)				3759	13	9
				428984	28	6

Betriebskosten für das Jahr 1859

und vergleichende Uebersicht derselben mit dem Etat.

Etat			Titel.	Ausgabe			Gegen den Etat			Bemerkungen.					
im Einzelnen.		im Ganzen.		im Einzelnen.		im Ganzen.	mehr.		weniger.						
\$	β	℥		\$	β	℥	\$	β	℥		\$	β	℥		
A. Allgemeine Verwaltung.															
15574	—	—	17724	1.	a.	Verwaltungs-Personal: Gehalte und Löhne	16191	35	6	617	35	6	Ad l. a. und l. c. Die neue Regelung der Directionsverhältnisse, welche beim Etat-Entwurf noch nicht abgeschlossen vorlag, hat eine Ueberschreitung auf diese beiden Positionen veranlaßt um \$ 225 — — die Gesamt-Ueberschreitung auf beiden Positionen beträgt \$ 542 35 β 6 ℥. Die noch übrige Mehrausgabe von \$ 317 35 β 6 ℥ ist zum größten Theile durch die nöthig gewordene Beschäftigung eines Zeichners für das technische Bureau und die Werkstatt entstanden. Ad ll. a. War zu niedrig veranschlagt, was durch eine Erhöhung dieser Position im Etat pro 1860 berücksichtigt worden ist.		
1500	—	—		b.	"	Reisekosten und Diäten	975	43	6	524	4	6			
650	—	—		c.	"	Mieth-Entschädigung	575	—	—	75	—	—			
450	—	—	950	II.	a.	Bureau-Kosten: Bureau-Bedürfnisse	585	6	6	135	6	6			
500	—	—		b.	"	Heizung, Beleuchtung und Reinigung	396	11	6	403	36	6			
—	—	—		c.	"	Localmieth	—	—	—	981	18	—			
550	—	—	2483	III.	a.	Allgemeine Kosten: Porto, Provision und auswärtige Kosten	507	39	2	42	8	10			
580	—	—		b.	"	Insertions- und Druckkosten	508	25	6	71	22	6			
100	—	—		c.	"	Bücher, Karten, Reglements, Tarife etc.	102	44	—	2	44	—			
50	—	—		d.	"	Öffentliche Blätter	46	44	—	3	4	—			
250	—	—		e.	"	Proceß, Notariats-, Gerichts- und Stempelfkosten	119	17	6	130	30	6			
3	—	—		f.	"	Feuerversicherung des Mobiliars	2	40	—	—	8	—			
150	—	—		g.	"	Unterhaltung der Mobilien	120	30	6	29	17	6			
400	—	—		h.	"	Gratificationen und Unterstützungen	165	8	—	234	40	—			
200	—	—		i.	"	Schadensvergütungen	—	—	—	200	—	—			
200	—	—		k.	"	Unvorhergesehene Fälle	330	20	9	130	20	9			
Summa A. Allgemeine Verwaltung							20628	30	5	886	10	9	1414	28	4
21157			—	—											

Betriebskosten für das Jahr 1859. (Fortsetzung.)

Etat			Titel.	Ausgabe			Gegen den Etat			Bemerkungen.						
im Einzelnen.		im Ganzen.		im Einzelnen.		im Ganzen.	mehr.		weniger.							
₰	β	₰	₰	β	₰	β	₰	β	₰	β	₰					
C. Transport-Verwaltung.																
7488	—	—	I.	a.	Fahrdienst: Gehalte und Löhne	6987	40	—	500	8	—	Ad I. a. 1 Schaffner und 1 ambul. Schmierer sind weniger im Dienst, als im Etat aufgeführt sind; auch erreichten die Vertretungskosten nicht die veranschlagte Höhe. Ad I. c. In Folge des geringeren Frachtwerehrs wurden weniger Güterzüge, als angenommen, abgelassen. Ad II. a. Der veranschlagte Aufwand an Arbeitskräften zur Bewältigung des Bahnhofsbetriebes waren in Folge des verminderten Verkehrs nicht erforderlich, auch blieben die Vertretungskosten unter dem Etat, woher die Ersparung. Ad II. b. Wie Ad II. a. Ad II. d. Diese Ueberschreitung ist dadurch veranlaßt worden, daß einige Beschaffungen, welche dem Jahre 1858 angehörten, erst im Jahre 1859 in Ausgabe gekommen sind. Für beide Jahre zusammen gerechnet entspricht die Ausgabe dem Etat innerhalb 17 ₰. Ad III. a. Auch hier ist an den Löhnen und den Vertretungskosten gespart. Ad III. e. Die bei den Güter- und gemischten Zügen eingeführte Heizung mit Kohlen und die verminderte Zahl der expedirten Güterzüge veranlaßten eine namhafte Ersparung; im Uebrigen erreichte auch der Preis des Coke in Folge billiger Kohlenbeschaffungen nicht die veranschlagte Höhe. Ad III. f. Die verringerte Anzahl der Güterzüge veranlaßte eine geringere Benugung der stationären Dampfmaschine behufs der Wasserförderung für die Locomotiven in Kleinen; auch war in Folge der überwiegend milden Witterung eine stetige Heizung der Vorwärmer nicht nöthig. Ad III. g. Das Schmiermaterial konnte zu niedrigeren Preisen, als den veranschlagten, beschafft werden; auch führte die Einschränkung der Zahl der Güterzüge eine Ersparung herbei. Außerdem war diese Position im Etat zu hoch gegriffen, was durch eine Abminderung im Etat pro 1860 berücksichtigt worden ist. Ad III. h. Die geringere Ausnutzung der Maschinen in Folge des verminderten Verkehrs ließ diese Ersparung zu. Ad IV. a. Die Ersparung liegt an der geringer, als veranschlagt, stattgehabten Verwendung von Arbeitskräften. Ad IV. b. Die Preise des Schmiermaterials, so wie die geringere Bewegung der Wagen in Folge des schwächeren Güterverkehrs haben ihren Einfluß auf die Beschränkung der Ausgabe ausgeübt. Auch gilt in Ansehung des Etat das unter C. III. g. Gesagte. Ad IV. c. Der Verkehr erforderte eine geringere Leistung der Transportwagen, als die dem Anschlag zu Grunde gelegte, wodurch die Ausgabe für Reparaturen sich abminderte. Ad IV. d. Die Vervollständigung des bei den Zügen erforderlichen Inventars für etwaige Unglücksfälle veranlaßte die Mehrausgabe.				
1014	15	—		b.	" Bekleidung	1033	19	9								
3239	35	—		c.	" Meilengelder	2904	40	9								
50	—	—		d.	" Nachtgelder	33	36	—								
50	—	—		e.	" Verschiedene Kosten und Bedürfnisse	49	2	3								
50	—	—		f.	" Formulare für den Fahrdienst	38	36	—								
		11892	2					11047	30	9						
22456	38	—	II.	a.	Expedition: Gehalte und Löhne	21409	29	—	1047	9	—					
477	14	—		b.	" Bekleidung	381	41	6								
793	—	—		c.	" Miethe-Entschädigung	793	—	—								
1700	—	—		d.	" Druck- und Insertionskosten	1997	22	—	297	22	—					
360	—	—		e.	" Bureau- und Expeditions-Bedürfnisse	261	41	3								
		25787	4					24843	37	9						
11197	—	—	III.	a.	Zugkraft: Gehalte und Löhne	10980	44	—	216	4	—					
614	16	—		b.	" Bekleidung	588	13	—	26	3	—					
1513	31	—		c.	" Meilengelder	1515	32	—								
50	—	—		d.	" Nachtgelder	12	24	—	37	24	—					
35286	—	—		e.	" Feuerung	22618	2	3	12667	45	9					
812	—	—		f.	" Heizung der Vorwärmer und Speisung der Reservoirs	463	29	9	348	18	3					
4327	24	—		g.	" Material zum Schmieren und Pugen der Wagen	2946	25	9	1380	46	3					
17656	12	—		h.	" Unterhaltung der Maschinen nebst Zubehör	12958	46	3	4697	13	9					
60	—	—		i.	" Unterhaltung und Ergänzung der Maschinen-Utensilien	24	27	6	35	20	6					
150	—	—		k.	" Feuer-Versicherung der Maschinen	118	44	9	31	3	3					
190	—	—		l.	" Dienstwohnungen	190	—	—								
		71856	35					52418	1	3						
1472	—	—	IV.	a.	Transportmittel: Gehalte und Löhne	960	18	6	511	29	6					
1485	—	—		b.	" Material zum Schmieren und Pugen der Wagen	511	5	—	973	43	—					
20461	19	—		c.	" Unterhaltung der Wagen	17029	32	3	3431	34	9					
300	—	—		d.	" Unterhaltung und Ergänzung der Wagen-Utensilien	551	1	3								
180	—	—		e.	" Feuer-Versicherung der Wagen	134	17	6	45	30	6					
36	—	—		f.	" Dienstwohnungen	36	—	—								
		23934	19					19222	26	6						
2970	—	—	V.	a.	Allgemeine Kosten: Heizung, Beleuchtung und Reinigung der Gebäude	2800	25	3	169	22	9					
200	—	—		b.	" Manco-gelder und Schadensvergütungen	42	14	6	157	33	6					
300	—	—		c.	" Assurance auf Transportgegenstände	228	17	6	71	30	6					
300	—	—		d.	" Unvorhergesehene Fälle	58	10	—	241	38	—					
		3770	—					3129	19	3						
		137240	12					110664	19	6	569	29	—	27148	21	6
Summa C. Transport-Verwaltung																

Recapitulation.

Etat.				Ausgabe			Gegen den Etat					
							mehr.			weniger.		
⌘	β	α	⌘	β	α	⌘	β	α	⌘	β	α	
21157	—	—	A. Allgemeine Verwaltung.	20628	30	5	886	10	9	1414	28	4
81267	38	—	B. Bahn-Verwaltung.	78026	18	9	2504	25	6	5745	44	9
137240	12	—	C. Transport-Verwaltung.	110661	19	6	569	29	—	27148	21	6
239665	2	—		209316	20	8	3960	17	3	34308	46	7
30348	29	4	mithin weniger gegen den Etat				30348	29	4			
209316	20	8		209316	20	8	34308	46	7	34308	46	7

Amortisation der Prioritäts-Obligationen Litt. A. & B.

Stand am 31. December 1859.

	Litt. A.	Litt. B.	Zusammen
	900000 ₰	700000 ₰	1600000 ₰
Capital-Tilgung bis 31. December 1859.			
Litt. A. 10 Jahre, Litt. B. 9 Jahre à ½ pCt.	45000 — —	31500 — —	76500 — —
Zinsen-Ersparung bis 31 December 1859	9458 — —	5746 — —	15204 — —
Ausgelooft sind:	54458 — —	37246 — —	91704 — —
bis Ende 1859 (Litt. A. in 10 Jahren, Litt. B. in 9 Jahren)	54400 — —	37200 — —	91600 — —
Bestand-Vortrag auf 1860	58 — —	46 — —	104 — —
Nachweis der Obligationen:			
Es waren im Umlauf am 1. Januar 1859	852000 — —	667600 — —	1519600 — —
Ausgelooft im Juli 1859	6400 — —	4800 — —	11200 — —
Bleibt im Umlauf am 1 Januar 1860	845600 — —	662800 — —	1508400 — —
Im Ganzen ausgelooft bis 1. Januar 1860	54400 — —	37200 — —	91600 — —
Gesammt-Anleihe	900000 — —	700000 — —	1600000 — —

V.

Amortisation der Schuldverschreibungen.

Capital 348000 Thaler.

Stand am 31. December 1859.

			Courant.		
			₰	β	s
<hr/>					
Capital-Tilgung in den Betriebs-Jahren 1857 und 1858.					
2 Jahre a 1 pEt.			6960	—	—
Zinsen-Ersparung bis 31. December 1859			278	19	6
Ausgelooset sind:			7238	19	6
in den Jahren 1858 und 1859			7040	—	—
			198	19	6
Bestand-Vortrag auf 1860					
<hr/>					
Nachweis der Schuldverschreibungen:					
Es waren im Umlauf am 1. Januar 1859.			344560	—	—
Ausgelooset im Jahre 1859			3600	—	—
			340960	—	—
			7040	—	—
			348000	—	—
Gesamt-Anleihe					

Rechnung des Reservefond bis Ende December 1859.

	Ausgabe.		Einnahme.		Courant.	
	β	3	β	3	β	3
1956 Stück Stoßschwellen . . .	3952	36			67012	18
12674 " Mittelschwellen . . .	18020	40			10875	—
6373 Fuß Weichenschweller . . .	1553	38			1397	3
429 Stück Vignolles-Schienen . . .	4036	21			10424	26
644 " Stußschweller . . .	5794	21				
Bestand-Vortrag auf 1860 laut Haupt-Rechnungs-Abschluß (1.)			23327	19		
			9830	45		
			56551	5		
			89709	22	89709	22
<p>Bestand-Vortrag am 1. Januar 1860, welcher folgendermaßen nachgewiesen wird:</p> <p>Vorrath an neuen Schweller — vgl. Material-Conto im Haupt-Rechnungs-Abschluß (1.) — 23901 β 20 3 2</p> <p>Vorrath an neuen Schienen — vgl. Material-Conto im Haupt-Rechnungs-Abschluß (1.) — 11971 " 29 " — "</p> <p>Zinsbar belegt in Prioritäts-Obligationen der Westensburgischen Eisenbahn-Gesellschaft — vgl. Effecten-Conto (1.) — 20600 " — " — "</p> <p>In dem Bestande der Haupt-Casse sind von den Mitteln des Reservefond enthalten . . . 78 " 4 " 6 "</p>						
					56551	5
						9

VIII.

Rechnungs-Ablage der Invaliden-, Wittwen- und Waisen-Pensions-Casse
der Beamten am 31. December 1859.

	Bis Ende Decbr. 1858.			Im Jahre 1859.			Total Ende Decbr. 1859.		
	₰	β	℔	₰	β	℔	₰	β	℔
I. Einnahme.									
1) Personal-Conto:									
a. Gehaltsbeiträge	6382	27	3	1381	18	—	7763	45	3
b. Eintrittsgelder	321	2	—	15	—	—	336	2	—
c. Zulagegelder	133	2	—	6	18	—	139	20	—
d. Extraeinschüsse	270	17	—	52	37	9	323	6	9
	7107	—	3	1455	25	9	8562	26	—
2) Erlös für gefundene Gegenstände	516	9	3	38	22	3	554	31	6
3) Auskunft für Heu, Weiden, Ackerstücke u.	7059	10	3	1031	21	—	8140	31	3
4) Dotationen der Eisenbahn-Gesellschaft	6376	35	—	1654	19	3	8031	6	3
5) Verschiedene Ueberweisungen und zufällige Einnahmen	1196	31	10	454	30	—	1651	13	10
6) Strafgeder der Eisenbahn-Beamten	210	18	—	15	28	—	225	46	—
7) Zinsen auf belegte Capitalien	2592	10	—	1149	46	9	3742	8	9
8) Erlös für verkaufte Reglements, Fahrpläne, Abfälle u.	342	13	3	57	43	—	400	8	3
9) Vergütung für Beaufsichtigung des Staats-Telegraphen	644	39	—	142	24	—	787	15	—
	26045	22	10	6050	20	—	32095	42	10
II. Ausgabe.									
1) Unkosten für verschiedene Anschaffungen	13	30	—	—	—	—	13	30	—
2) Personal-Conto, Wittwen-Pensionen	95	24	—	39	—	—	134	24	—
	109	6	—	39	—	—	148	6	—
III. Abschluß.									
Einnahme wie oben ad I.	26045	22	10	6050	20	—	32095	42	10
Ausgabe wie oben ad II.	109	6	—	39	—	—	148	6	—
Bestand	25936	16	10	6011	20	—	31947	36	10
Außer diesem Bestande sind noch ausstehend:									
a. an rückständigen Gehaltsbeiträgen							611	22	9
b. an Extraeinschüssen für höheres Lebensalter							45	30	—
Zusammen							657	4	9

Die Nachweisung des obigen Bestandes von 31947 ₰ 36 β 10 ℔ befindet sich umstehend.

Nachweisung des Bestandes der Beamten-Pensions-Casse

am 31. December 1859.

Total	Courant.			
	₰	β	α	
Der nach dem vorstehenden Abschlusse (III.) sich ergebende Bestand von 31947 ₰ 36 β 10 α wird folgendermaßen nachgewiesen:				
1)	Baarer Saldo bei der Haupt-Casse der Mecklenburgischen Eisenbahn-Gesellschaft	77	45	10
2)	in 4procentigen Prioritäts-Obligationen der Mecklenburgischen Eisenbahngesellschaft			
	Litt. A. Nominalwerth	4400	₰	
	Litt. B. " "	9800	"	
		14200		
	Litt. B. " " 2000 ₰ angekauft zu 96 pCt. mit	1920		
3)	in 4procentigen Schuldverschreibungen der Mecklenburgischen Eisenbahn-Gesellschaft			
	141 Stück im Nominalwerth à 80 ₰ = 11280 ₰, angekauft zu 90, 92 und 94 pCt. mit	10180	33	
4)	in einer 4 1/2procentigen Prioritäts-Obligation der Berlin-Hamburger Eisenbahn-Gesellschaft im Nominalwerth von	100		
5)	in 4procentigen Prioritäts-Obligationen der Köln-Mindener Eisenbahn-Gesellschaft			
	25 Stück à 100 ₰ im Nominalwerth von 2500 ₰ angekauft zu 87 pCt. mit 2175 ₰			
	3 Stück à 500 ₰ = 1500 ₰ zu 82 pCt. mit	1236	"	42 β
		3411	42	
6)	in 4procentigen Prioritäts-Obligationen der Königlichen Niederschlesisch-Märkischen Eisenbahn			
	6 Stück à 100 ₰ im Nominalwerth von 600 ₰			
	4 Stück à 50 ₰ " " " 200 "			
		800	₰	
	angekauft zu 90 3/4 pCt. mit	726	₰	
	15 Stück à 100 ₰ = 1500 ₰ zu 88 3/4 pCt. mit	1331	"	12 β
		2057	12	
	Summa wie oben	31947	36	10

Nachweisungen

über den

gesamten Verkehr

im Jahre 1859.

- A. Betriebs-Resultate.** Monatsweise Zusammenstellung derselben mit Angabe der geförderten Gegenstände und der dafür erhobenen Geldbeträge.
- B. Betriebs-Einnahmen.** Summarische Zusammenstellung der Einnahmen.
- C. Uebersicht der Personen-Frequenz.** Bewegung der Reisenden von jeder nach jeder der übrigen Stationen.
- D. Uebersicht des Vieh- und Equipagen-Transports.** Bewegung von jeder nach jeder der übrigen Stationen.
- E. Uebersicht des Güter-Verkehrs.** Bewegung der geförderten Massen von jeder nach jeder der übrigen Stationen.
- F. Vergleichende Uebersicht der Personenfrequenz** von und nach den verschiedenen Stationen für die letzten 3 Jahre, mit Angabe der von den Reisenden zurückgelegten Meilen.
- G. Vergleichende Uebersicht der Güterbeförderung** (excl. des Reisegepäcks) von und nach den verschiedenen Stationen für die letzten 3 Jahre, mit Angabe der von den Gütern zurückgelegten Meilen.
- H. Uebersicht der Personen- und Güter-Abfertigungen** von und nach den Stationen anderer Bahnen.

Betriebs-Resultate

Monatsweise

	Personen.					Gepäcke.			Equipagen.			Vieh.												
	Classe.				Zusammen.	Einnahme.	Gewicht.	Ueberfracht.		Classe.		Betrag.	Pferde.	Rindvieh.	Küher.	Schafst. Hammel etc.	Schweine.	Gänse, Puter etc.	Hunde.					
	I.	II.	III.	Militairs. III. Cl.				I.	II.	I.	II.													
	1	2	3	4	5	6	7					8	9	10	11	12	13	14	15	16				
Januar	202	5460	11138	439	17239	12256	3	5	3405,9	333	4	11	3	28	8	59	231	19	1627	791	68			
Februar	197	4701	8656	109	13663	9748	14	3	3112,8	372	19	10	1	11	41	8	89	154	19	2727	612	45		
März	266	5383	11516	146	17311	12398	31	1	3915,8	434	21	11	4	21	12	10	132	142	29	4888	904	92		
April	242	6440	14417	1704	22803	16325	19	—	4931,9	485	27	6	3	6	48	17	7	33	168	65	3788	1531	132	
Mai	286	6294	13062	253	19895	15358	29	14	4797,9	553	2	4	5	11	73	22	5	135	237	70	3667	2582	88	
Juni	363	9191	21708	1277	32539	22752	45	9	5725,2	535	42	2	5	20	98	46	4	259	202	54	2789	1805	173	
Juli	295	8620	21760	2782	33457	22594	45	7	6384,7	690	13	4	10	14	115	3	2	160	121	82	2139	2521	155	
August	271	7072	15206	815	23364	17626	46	2	6384,2	699	15	2	11	8	128	3	3	236	62	54	1525	2974	206	
September	238	4305	9284	259	14086	11085	43	9	3989,0	481	16	10	4	15	123	9	7	96	76	97	726	2064	141	
October	260	6052	14261	433	21006	15335	32	7	5015,1	592	20	4	4	6	73	32	—	102	119	18	340	1736	126	
November	221	5867	12912	773	19773	13166	47	—	4337,7	453	37	—	2	9	51	22	5	29	54	11	425	1570	88	
December	227	6203	10679	1349	18458	13178	5	6	3952,9	362	21	4	—	2	12	28	10	17	72	13	188	1397	71	
	3068	75588	164599	10339	253594	181828	28	—	55953,1	5994	2	8	45	109	815	22	5	1347	1638	531	24829	20487	303	1385

im Jahre 1859.

Zusammenstellung.

Vieh.	Güter.							Provision.	Extraordinaria.	Total										
	Betrag.	Eilgüter.	Normalgüter. Tarif I.	Producte.		In Wagenladungen.	Zusammen.				Betrag.	Betrag.								
				Tarif II A.	Tarif II B.															
	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10										
942	27	3	1576,1	34209,2	157355,8	32272,0	207,0	225620,1	19260	27	11	26	19	8	—	—	—	32846	43	2
1006	30	5	1701,3	45286,6	128921,3	38805,2	78,0	214792,4	18183	30	11	22	46	8	—	—	—	29375	6	1
1415	43	2	2155,6	56089,7	148529,5	40720,7	1082,8	248578,3	22407	26	9	28	—	11	—	—	—	36705	40	8
1436	3	2	2460,4	43434,4	72962,9	13997,8	840,0	133695,5	12852	19	—	21	33	10	42	18	—	31211	42	1
1909	30	5	2319,9	46548,0	109214,8	12445,1	851,8	171379,6	16364	44	9	30	19	7	—	—	—	34290	5	5
2072	33	7	2852,7	49795,1	76321,9	17541,9	1353,1	147864,7	14222	—	5	37	10	2	73	21	6	39793	7	11
1968	19	2	2484,0	48498,7	92464,1	29364,0	1437,0	174247,8	16526	15	11	61	2	2	187	35	—	42143	38	4
1826	30	5	2202,4	47541,8	76696,6	18455,9	449,5	145346,2	14017	—	2	42	27	—	90	—	—	34430	26	2
1438	25	7	2326,7	54206,8	60179,3	10455,6	1299,0	128467,4	13274	23	1	40	—	6	129	9	9	26572	33	1
1179	46	5	3159,4	55792,6	93273,9	10828,4	900,7	163955,0	15731	15	1	48	30	1	—	—	—	32961	32	6
750	30	5	2971,1	51683,4	98969,5	33938,5	1013,0	188575,3	16759	12	3	50	37	2	160	27	2	31393	21	5
719	45	4	3027,2	40767,0	115738,3	41859,4	475,5	201867,4	15937	47	1	43	26	8	79	7	7	30333	38	4
16667	29	4	29236,8	573853,3	1230627,9	300684,5	9987,4	2144389,9	195537	23	4	453	14	5	762	23	—	402058	47	2

B.

Betriebs-Einnahme im Jahre 1859.

Summarische Zusammenstellung.

	Im Einzelnen.			Im Ganzen.		
	₰	β	2	₰	β	2
Für 243255 Personen I., II. und III. Classe	178073	₰ 13	β 11 2)	181828	28	—
„ 10339 Militairs III. Classe	3755	„ 14	„ 1 „			
Extraordinair { Fahrten des Großherzoglichen Eisenbahnwagens	292	₰ 5	β }	762	23	—
{ 8 Extrazüge	470	„ 18	„ }			
Für 55953,1 Centner Gepäck (Ueberfracht)	5994	2	8			
Zusammen im Personen-Verkehr					188585	5 8
Für 154 Stück Equipagen	815	22	5			
Für 2985 Stück groß und 47535 Stück klein Vieh	16667	29	4			
Für 2144389,9 Centner Güter	195537	23	4			
Für Provision auf Wadnahme	453	14	5			
Zusammen im Güter-Verkehr					213473	41 6
Summa (siehe Anlage A.)					402058	47 2
Hiezu: Vergütung für die im Jahre 1858 beförderten Postgüter mit					1240	— —
Summa					403298	47 2

Uebersicht der Personen-Frequenz im Jahre 1859.

Von	Classe.	Nach Rostock.	Nach Schwaan.	Nach Güstrow.	Nach Bülow.	Nach Warnow.	Nach Planken- berg.	Nach Dentschow.	Nach Wismar.	Nach Kleinen.	Nach Schwerin.	Nach Bachun.	Nach Hagenow.	Total.
Rostock.	Erste		26	42	14	—	13	—	6	5	143	—	88	337
	Zweite		1274	2610	1653	242	761	90	853	121	2303	—	2610	12517
	Dritte		6684	4637	3237	349	984	60	1346	133	2809	—	4144	24383
	Militair		123	408	50	8	12	—	30	5	474	—	118	1228
	Summe		—	8107	7697	4954	599	1770	150	2235	264	5729	—	6960
Schwaan.	Erste	26	—	—	3	—	—	—	—	—	3	—	3	35
	Zweite	1208	—	219	239	12	53	16	63	9	180	—	123	2122
	Dritte	6271	—	1014	1483	81	245	17	142	27	402	—	323	10005
	Militair	109	—	—	—	—	—	—	6	—	41	—	7	163
	Summe	7614	—	1233	1725	93	298	33	211	36	626	—	456	12325
Güstrow.	Erste	35	1	—	46	—	9	—	15	11	141	—	114	372
	Zweite	2392	188	—	2136	65	352	100	666	162	1893	—	1387	9341
	Dritte	4170	754	—	7040	222	931	125	1004	237	2840	—	2833	20156
	Militair	403	—	—	5	—	—	—	38	—	594	—	107	1147
	Summe	7000	943	—	9227	287	1292	225	1723	410	5468	—	4441	31016
Bülow.	Erste	10	3	40	—	—	7	—	—	—	15	—	18	98
	Zweite	1878	224	1981	—	78	298	54	240	38	620	—	370	5721
	Dritte	3625	1520	6340	—	617	926	65	604	130	1197	—	684	15708
	Militair	47	1	8	—	2	—	—	59	—	143	—	33	293
	Summe	5560	1748	8369	—	697	1171	119	903	168	1975	—	1105	21815
Warnow.	Zweite	297	12	85	77	—	37	3	79	24	165	—	45	824
	Dritte	357	91	214	647	—	215	41	127	56	210	—	108	2066
	Militair	5	—	—	4	—	—	—	15	—	20	—	—	44
	Summe	659	103	299	728	—	252	44	221	80	395	—	153	2934
	Planken- berg.	Erste	15	—	3	2	—	—	—	3	2	29	—	17
Zweite		744	42	392	229	25	—	30	290	39	854	—	292	2937
Dritte		986	215	961	908	159	—	303	983	536	1833	—	699	7583
Militair		11	—	1	2	—	—	—	122	1	185	—	20	342
Summe		1756	257	1357	1141	184	—	333	1398	578	2901	—	1028	10933
Dentschow.	Zweite	106	16	138	43	3	33	—	107	9	153	—	50	658
	Dritte	74	18	140	64	36	334	—	271	118	426	—	85	1566
	Militair	—	—	1	—	—	—	—	10	—	19	—	1	31
	Summe	180	34	279	107	39	367	—	388	127	598	—	136	2255
	Wismar.	Erste	10	—	11	—	—	4	—	—	1	70	—	33
Zweite		970	46	652	243	78	287	85	—	624	2817	—	1391	7193
Dritte		1550	123	1042	558	132	959	237	—	2323	5431	—	2394	14749
Militair		26	6	54	50	20	119	8	—	18	684	—	390	1375
Summe		2556	175	1759	851	230	1369	330	—	2966	9002	—	4208	23446
Kleinen.	Erste	2	—	11	—	—	4	—	4	—	6	—	6	33
	Zweite	172	16	204	39	18	63	19	572	—	659	—	170	1932
	Dritte	204	30	296	144	41	603	101	2317	—	2491	—	332	6559
	Militair	5	—	—	—	—	1	—	21	—	70	—	7	104
	Summe	383	46	511	183	59	671	120	2914	—	3226	—	515	8628
Schwerin.	Erste	105	1	116	18	—	30	—	76	10	—	—	678	1034
	Zweite	2306	167	1920	569	159	877	124	2888	675	—	—	491	7796
	Dritte	2779	387	2831	1066	198	1832	412	5554	2632	—	—	1865	14127
	Militair	528	45	661	153	30	191	19	701	70	—	—	11	1269
	Summe	5718	600	5428	1806	387	2930	555	9219	3387	—	2367	23870	56267
Bachun.	Zweite	—	—	—	—	—	—	—	—	—	530	—	76	606
	Dritte	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2187	—	745	2932
	Militair	—	—	—	—	—	—	—	—	—	11	—	—	11
	Summe	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2728	—	821	3549
	Hagenow.	Erste	129	2	126	10	—	17	—	38	1	641	—	—
Zweite		2481	90	1331	315	43	255	47	1308	120	7773	—	92	13865
Dritte		3927	224	2338	631	91	641	74	2328	234	14059	—	662	25209
Militair		134	7	110	38	2	13	—	387	8	1224	—	—	1923
Summe		6671	323	3905	994	136	936	121	4061	363	23697	—	754	41961
Total.	Erste	332	33	349	93	—	84	—	142	30	1048	—	—	3068
	Zweite	12554	2075	9432	5543	723	2966	568	7066	1821	17947	—	583	75588
	Dritte	23943	10046	19813	15778	1926	7670	1435	14676	6426	33885	—	26474	164599
	Militair	1268	182	1243	302	62	336	27	1389	102	3465	—	1952	10339
	Summe	38097	12336	30837	21716	2711	11056	2030	23273	8379	56345	—	43693	253594

D.

Uebersicht des Vieh- und Equipagen-Transports
im Jahre 1859.

Von	Nach Hofsch.	Nach Schwann.	Nach Güstrow.	Nach Pützow.	Nach Warnow.	Nach Plankenberg.	Nach Putschow.	Nach Wismar.	Nach Klein.	Nach Schwerin.	Nach Jagenow.	Total.
Hofsch.	Pferde					4			1		155	227
	Rindvieh							1		3	150	156
	Kälber								8		13	13
	Schaafe, Hammel zc.									142	3104	3259
	Schweine						10			16	2337	2378
Schwann.	Putz, Gänse zc.										30	104
	Hunde									24	33	173
	Equipagen									4	5	17
	Pferde									10	33	43
	Rindvieh										22	48
Güstrow.	Kälber											13
	Schaafe, Hammel zc.								2		303	493
	Schweine										37	119
	Putz, Gänse zc.									10		38
	Hunde									5		64
Pützow.	Equipagen											2
	Pferde									40	107	156
	Rindvieh									5	662	689
	Kälber										239	256
	Schaafe, Hammel zc.								101	27	11209	11341
Warnow.	Schweine									6	5843	6030
	Putz, Gänse zc.									21	18	138
	Hunde									13	1	24
	Equipagen											1
	Pferde										23	35
Blankenb.	Rindvieh										20	27
	Kälber									4	33	51
	Schaafe, Hammel zc.										1262	1309
	Schweine									24	1308	1491
	Putz, Gänse zc.										3	35
Putschow.	Hunde									12	12	122
	Equipagen									1		10
	Pferde											4
	Kälber											1
	Schaafe, Hammel zc.											1
Wismar.	Hunde											4
	Equipagen											1
	Pferde											4
	Rindvieh											1
	Kälber											1
Plankenberg.	Schaafe, Hammel zc.											1
	Schweine											1
	Putz, Gänse zc.											1
	Hunde											1
	Equipagen											1
Schwerin.	Pferde											1
	Rindvieh											1
	Kälber											1
	Schaafe, Hammel zc.											1
	Schweine											1
Jagenow.	Putz, Gänse zc.											1
	Hunde											1
	Equipagen											1
	Pferde											1
	Rindvieh											1
Total.	Kälber											1
	Schaafe, Hammel zc.											1
	Schweine											1
	Putz, Gänse zc.											1
	Hunde											1
Equipagen	Equipagen											1
	Pferde											1
	Rindvieh											1
	Kälber											1
	Schaafe, Hammel zc.											1

Anmerkung. Von und nach Friedrichswalde haben im Jahre 1859 Vieh-Transporte nicht stattgefunden.

STATISTIK DES QUANTITÄTEN IM JAHRE 1859

Uebersicht des Güterverkehrs im Jahre 1859.

Table with 14 columns: Von, Bezeichnung der Classen, Nach Kofloch, Nach Schwann, Nach Güstrow, Nach Pütkow, Nach Warrnow, Nach Friedrichswalde, Nach Plankenberg, Nach Dentschow, Nach Wismar, Nach Kleinchen, Nach Schwerin, Nach Faggenow, Total. Each column contains numerical data for various goods and transport categories.

F.

Vergleichende Uebersicht der Personenfrequenz von und nach den verschiedenen Stationen für die letzten 3 Jahre, mit Angabe der von den Reisenden zurückgelegten Meilen.

Es sind befördert:

	1859.				1858.				1857.			
	Personen incl. Militairs.		Diese haben zusammen zurückgelegt. Meilen.		Personen incl. Militairs.		Diese haben zusammen zurückgelegt. Meilen.		Personen incl. Militairs.		Diese haben zusammen zurückgelegt Meilen.	
Von												
Rostock	3	38465	1	303505	3	44110	2	352234	3	46934	1	375605
Schwaan	7	12325	8	40804	7	13652	8	44921	7	15312	8	51323
Güstrow	4	31016	4	198572	4	35065	4	228874	4	42231	4	293686
Bügow	6	21815	6	81475	6	23661	6	87619	6	25723	6	93880
Blankenberg	8	10933	7	53792	8	11160	7	55272	8	13308	7	66313
Wismar	5	23446	5	141120	5	25469	5	155869	5	27677	5	169491
Kleinen	9	8623	9	26808	9	7720	9	25954	9	8390	9	27421
Schwerin	1	56267	3	295148	1	62235	3	326308	1	64400	2	344133
Hagenow	2	41961	2	302768	2	48356	1	357653	2	47401	3	343736
Warnow	11	2934	10	12128	11	2660	10	11166	12	2695	11	11112
Bentschow	12	2255	11	8745	12	2316	11	9362	11	2919	10	11662
Zachun	10	3549	12	7042	10	3299	12	6606	10	3326	12	6639
		253594		1471907		279703		1661838		300316		1795001
Nach												
Rostock	3	38097	2	301549	3	43548	2	349589	3	46210	2	360368
Schwaan	7	12336	8	38426	7	13410	8	41144	7	14950	8	46219
Güstrow	4	30837	4	196563	4	34401	4	221090	4	36318	4	225563
Bügow	6	21716	6	77542	6	23389	6	83560	6	25508	6	90261
Blankenberg	8	11056	7	53491	8	11131	7	54280	8	13223	7	64425
Wismar	5	23273	5	137696	5	25534	5	157966	5	27634	5	166915
Kleinen	9	8379	9	24241	9	7571	9	23258	9	8004	9	25226
Schwerin	1	56345	3	296076	1	62656	3	338730	1	65221	3	353457
Hagenow	2	43693	1	321098	2	50596	1	367457	2	54935	1	435359
Warnow	11	2711	10	11306	11	2587	10	10790	12	2575	11	10233
Bentschow	12	2030	11	7742	12	2222	11	8692	11	2853	10	11279
Zachun	10	3121	12	6177	10	2658	12	5282	10	2885	12	5696
		253594		1471907		279703		1661838		300316		1795001

Anmerkung. Die Reihenfolge der Stationen nach ihrer Bedeutung für den Verkehr ist mittelst kleiner Zahlen ausgedrückt.

Vergleichende Uebersicht der Güterbeförderung

von und nach den verschiedenen Stationen für die letzten 3 Jahre,
mit Angabe der von den Gütern zurückgelegten Meilen.

An Gütern, excl. des Passagier-Gepäcks, sind befördert:

	1859.		1858.		1857.	
	Centner.	Diese haben zusammen zurückgelegt. Meilen.	Centner.	Diese haben zusammen zurückgelegt. Meilen.	Centner.	Diese haben zusammen zurückgelegt. Meilen.
Von						
Rostock	3	340726,1	2	3795600	2	4304097
Schwaan	8	81894,8	8	370860	8	331321
Güstrow	2	343631,0	3	3238195	3	3475826
Bügow	6	159262,8	6	925052	6	1279430
Blankenberg	7	117854,4	7	709825	7	702545
Wismar	4	316626,5	4	1926445	4	2204544
Kleinen	10	27079,3	10	106850	10	109064
Schwerin	5	252045,3	5	1019166	5	949693
Hagenow	1	424148,8	1	4283558	1	4395834
Warnow	11	23522,1	11	103349	12	93985
Friedrichswalde	9	34934,9	9	143769	11	102267
Bentschow	12	22663,9	12	85977	9	170362
		2144389,9		16708646		18118971
				2213076,3		2372465,6
						18476238
Nach						
Rostock	2	421321,5	2	3326556	2	3218561
Schwaan	9	31691,4	8	180197	8	187943
Güstrow	4	187685,2	3	1759348	5	1540089
Bügow	6	106348,5	6	456386	6	441181
Blankenberg	7	62579,3	7	362857	7	435804
Wismar	5	129609,5	5	935751	4	1266531
Kleinen	8	52487,9	9	164707	9	159091
Schwerin	3	341532,0	4	1819857	3	297693,1
Hagenow	1	784587,5	1	7591506	1	908075,6
Warnow	10	12406,6	10	45351	11	44331
Friedrichswalde	11	7201,8	11	36760	10	87947
Bentschow	12	6938,7	12	29370	12	35753
		2144389,9		16708646		18118971
				2213076,3		2372465,6
						18476238

Anmerkung. Die Reihenfolge der Stationen nach ihrer Bedeutung für den Verkehr ist mittelst kleiner Zahlen ausgedrückt.

Nachweis der direkt expedirten Stück-Einheiten.
 nach Stationen
 nach Gütern
 nach Jahren
 nach Meilen
 nach Stationen
 nach Gütern
 nach Jahren
 nach Meilen

H.

Uebersicht der Personen- und Güter - Abfertigungen

von und nach den Stationen anderer Bahnen.

Nach den Stationen der Mecklenburgischen Eisenbahn sind direct expedirt:

Von	Personen					Güter						
	I. Cl.	II. Cl.	III. Cl.	Militaire III. Cl.	Zusammen.	Zum Eilgut-Tarif. Gr.	Zum Normal-Tarif I. Gr.	Zum Producten-Tarif III. A. Gr.	Zum Producten-Tarif II. B. Gr.	Zum Wagenslabungs-Tarif. Gr.	Passagiergut. Gr.	Zusammen. Gr.
Berlin	149	1348	1450	—	2947	1202,0	24606,6	1291,9	—	50,0	1448,8	28602,3
Wittenberge	38	426	705	—	1169	406,4	8790,1	12267,1	—	60,0	472,3	21995,9
Grabow	12	494	944	136	1586	99,1	3747,5	5904,9	—	—	410,7	10162,2
Ludwigslust	389	2586	4198	930	8103	333,6	3508,0	1539,5	—	—	2020,4	7401,5
Prigler	11	170	421	60	662	—	—	—	—	—	133,8	133,8
Brahlsdorf	18	199	399	58	674	—	—	—	—	—	195,6	195,6
Boizenburg	10	491	1132	104	1737	124,3	5169,2	3904,5	—	—	433,5	9631,5
Büchen	12	61	184	3	260	—	—	—	—	—	80,3	80,3
Hamburg	118	2808	6184	—	9110	4790,6	168839,1	41301,9	—	286,2	3394,3	218612,1
Lübeck	7	628	856	—	1491	—	—	—	—	—	578,4	578,4
Magdeburg	28	536	425	—	989	984,8	28191,5	5256,8	—	34,5	477,6	34945,2
Leipzig	9	190	224	—	423	1497,5	11131,0	—	—	—	218,6	12847,1
Mitteldeutsch. Vereinsstationen Hagenow und Nebenstationen d. Berlin-Hamburger Bahn	163	3928	8087	632	12810	285,5	5992,4	—	—	150,0	—	6427,9
Summa	964	13865	25209	1923	41961	13952,1	279706,1	89877,1	39647,0	966,5	12538,3	436687,1

Von den Stationen der Mecklenburgischen Eisenbahn sind direct expedirt:

Nach	I. Cl.	II. Cl.	III. Cl.	Militaire III. Cl.	Zusammen.	Zum Eilgut-Tarif. Gr.	Zum Normal-Tarif I. Gr.	Zum Producten-Tarif III. A. Gr.	Zum Producten-Tarif II. B. Gr.	Zum Wagenslabungs-Tarif. Gr.	Passagiergut. Gr.	Zusammen. Gr.
Berlin	200	1492	1617	—	3309	1022,6	19659,4	32538,2	—	521,0	1694,8	55436,0
Wittenberge	64	870	1023	—	1957	141,6	1337,0	30080,8	—	—	861,4	32420,8
Grabow	18	498	863	140	1519	162,4	7310,6	21379,4	—	135,0	400,1	29387,5
Ludwigslust	359	2477	3939	893	7668	459,3	5689,1	2461,0	—	490,0	2100,0	11199,4
Prigler	10	168	367	63	608	—	—	—	—	—	115,3	115,3
Brahlsdorf	20	211	367	68	666	—	—	—	—	—	174,9	174,9
Boizenburg	10	499	1074	114	1697	77,3	2212,9	115,6	—	—	455,0	2860,8
Büchen	11	184	553	8	756	—	—	—	—	—	262,4	262,4
Hamburg	99	2977	6897	—	9973	1443,5	102783,7	296874,2	—	130,0	4122,5	405353,9
Lübeck	13	606	935	—	1554	—	—	—	—	—	527,2	527,2
Magdeburg	21	457	456	—	934	866,2	4578,5	104486,9	—	—	489,6	110421,1
Leipzig	7	289	190	—	486	105,7	3024,2	52043,5	—	—	263,7	55437,1
Mitteldeutsch. Vereinsstationen Hagenow und Nebenstationen d. Berlin-Hamburger Bahn	125	3582	8193	666	12566	180,4	1272,6	—	—	—	—	1453,0
Summa	957	14310	26474	1952	43693	5934,0	163261,0	605649,4	7439,1	2304,0	14027,0	798614,5

Nachweis der direct expedirten Vieh-Sendungen.

	Pferde	Rindvieh	Kälber	Schafe u.	Schweine
Nach Berlin	227 Stück	16 Stück	285 Stück	801 Stück	5731 Stück
Nach Hamburg	64 "	1379 "	133 "	22942 "	13512 "

Statistische Uebersichten

am Schlusse des Jahres 1859.

1. Zusammenstellung der von den einzelnen Locomotiven im Jahre 1859 durchlaufenen Meilen und des dabei verbrauchten Materials.
2. Verzeichniß der am Schlusse des Jahres 1859 vorhandenen Locomotiven und Nachweisung von deren Leistungen.
3. Verzeichniß der am Schlusse des Jahres 1859 vorhandenen Wagen und Nachweisung von deren Leistungen.
4. Allgemeine statistische Notizen.

No.	Stamm	Leistungen im Jahre 1859		Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
		Meilen	Material						
1.
2.
3.
4.
5.
6.
7.
8.
9.
10.
11.
12.
13.
14.
15.
16.
17.
18.
19.
20.
21.
22.
23.
24.
25.
26.
27.
28.
29.
30.
31.
32.
33.
34.
35.
36.
37.
38.
39.
40.
41.
42.
43.
44.
45.
46.
47.
48.
49.
50.
51.
52.
53.
54.
55.
56.
57.
58.
59.
60.
61.
62.
63.
64.
65.
66.
67.
68.
69.
70.
71.
72.
73.
74.
75.
76.
77.
78.
79.
80.
81.
82.
83.
84.
85.
86.
87.
88.
89.
90.
91.
92.
93.
94.
95.
96.
97.
98.
99.
100.
Summe	
auf 1 Locomotive	
für 1 Wagen	

Im Durchschnitt mit 29 Meilen pro Tag und 200 Pfund Material pro Meile

Zusammenstellung

der von den einzelnen Locomotiven im Jahre 1859 durchlaufenen Meilen und des dabei verbrauchten Materials.

No.	Der Locomotiven Namen	Personenzüge (Haupt-Cours.)					Personen- u. Güterzüge (combinirt) Haupt-Cours.					Güterzüge (Haupt-Cours.)					Züge auf den Zweigbahnen.			Hülfs- und Extrazüge.			Reservedienst.			Materialzüge.			Leer.																			
		Zurückgelegte Meilen.	Achsen reducirt auf 1 Meile.	Dabei verbraucht.			Zurückgelegte Meilen.	Achsen reducirt auf 1 Meile.	Dabei verbraucht.			Zurückgelegte Meilen.	Achsen reducirt auf 1 Meile.	Dabei verbraucht.			Zurückgelegte Meilen.	Achsen reducirt auf 1 Meile.	Dabei verbraucht.			Zurückgelegte Meilen.	Achsen reducirt auf 1 Meile.	Dabei verbraucht.			Zurückgelegte Meilen.	Achsen reducirt auf 1 Meile.	Dabei verbraucht.			Zurückgelegte Meilen.	Achsen reducirt auf 1 Meile.	Dabei verbraucht.														
				Coke.	Holz.	Del u. Talg.			Coke.	Kohlen.	Holz.			Del u. Talg.	Coke.	Kohlen.			Holz.	Del u. Talg.	Coke.			Holz.	Del u. Talg.	Coke.			Holz.	Del u. Talg.	Coke.			Holz.	Del u. Talg.	Coke.	Holz.	Del u. Talg.	Coke.	Holz.	Del u. Talg.	Coke.	Holz.	Del u. Talg.	Coke.	Holz.	Del u. Talg.	
1.	Rostock	33,0	801,1	32	14	9	16,4	657,9	15	—	14	3	5,4	206,3	5	—	—	—	—	—	—	120,9	3659,2	115	28	31	91,0	664	2466	201	930,8	11256,0	1040	—	325	193,2	166	7	59									
2.	Wismar	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1465,8	31227,7	1376	875	185	25,6	244,0	25	7	6	—	—	—	—	—	—	—	23,8	24	7	28						
3.	Güstrow	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1800,0	30751,0	1401	777	551	23,5	863,5	24	21	10	5,4	21	107	7	24,6	43,6	35	—	10	38,1	24	7	23				
4.	Marschall Vorwärts	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	163,8	3429,1	190	133	20	4,9	31,2	5	—	1	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	33,4	24	14	25			
5.	Hamburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	1839,6	40978,9	1755	1085	261	23,6	300,5	25	28	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	25,8	15	—	25
6.	Schwerin	5,4	102,6	5	—	1	30,2	912,5	30	—	7	8	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2275,2	40464,0	1845	1043	529	48,1	1275,8	44	21	9	46,2	58	231	21	124,4	1529,8	108	—	45	65,4	58	35	30				
7.	Berlin	2121,5	46313,0	1870	609	350	722,0	25193,6	563	—	308	135	—	—	—	—	—	—	—	—	—	472,2	8889,3	425	217	94	16,8	134,6	15	7	5	11,2	18	189	10	129,3	1206,9	185	—	69	67,2	54	28	27				
8.	Bützow	5189,7	114042,6	3718	1904	1021	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—				
9.	Schwaan	2392,9	55453,9	2086	539	405	1316,1	47248,7	1075	—	623	271	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			
10.	Nebel	2691,3	58756,0	2351	630	468	1575,2	54724,4	1379	—	665	308	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			
11.	Warnow	5291,5	115139,4	3833	1918	1003	4,4	243,5	6	—	—	2	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—				
12.	Magdeburg	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	2952,0	49515,0	2374	1197	852	73,4	2351,0	73	35	20	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—
13.	Mecklenburg . . .	2756,0	60222,8	2317	826	545	803,3	27077,4	700	—	329	155	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—			
14.	Ludwigslust . . .	49,5	1018,9	46	—	14	23,7	1018,5	22	—	—	6	—	—	—	—	—	—	—	—	—	4,2	113,4	5	—	1	99,7	1516,7	85	—	28	136,5	480	2135	303	1315,7	12370,6	1410	—	555	86,9	77	—	—	—	—	—	
15.	Strelitz	1280,9	29593,4	1095	455	248	74,5	2447,8	55	—	49	20	—	—	—	—	—	—	—	—	—	196,2	4183,4	200	105	30	27,9	525,2	28	21	8	6,4	84,6	8	7	2	63,3	52	21	37	—	—	—	—	—	—	—	—
16.	Hercules	—	—	—	—	—	453,8	22366,2	470	35	126	121	459,6	25054,7	—	591	147	69	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
17.	No. 300	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	687,6	46574,5	790	284	231	85	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
18.	Obetrit	—	—	—	—	—	817,6	43099,8	250	795	231	98	610,0	35963,5	140	690	203	71	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
19.	Swantewit	10,3	247,2	10	7	2	1698,1	79231,4	1930	—	392	353	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
20.	Ostsee	3338,1	73910,3	2825	777	593	1800,5	65761,8	1390	—	784	377	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—		
21.	Radegast	—	—	—	—	—	1062,2	61815,5	—	1315	322	145	2008,5	125476,8	455	2449	679	280	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
22.	Nicot	—	—	—	—	—	828,6	48785,5	—	1035	252	132	1243,0	62513,4	—	1410	392	239	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	
Summe		25160,6	555601,2	20188	7679	4659	11226,6	480581,5	7885	3180	4102	2134	5014,1	295789,9	1390	5424	1652	745	11169,0	209551,8	9571	5432	2523	566,8	13319,5	545	231	162	315,9	1268	5156	557	2560,4	26820,1	2809	14	1012	851,7	733	248	526	—	—	—	—			
Auf 1 Zugmeile sind verbraucht		mit	22,08	80,23	0,30	0,18	mit	42,80	98,56	0,36	0,19	mit	58,89	135,89	0,32	0,14	mit	18,76	85,69	0,48	0,22	mit	23,49	96,15	0,40	0,28	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	—	

Im Durchschnitt mit 29,26 Achsen 90,67 & Coke und Kohlen 0,36 Cubikfuß Holz 0,19 & Del und Talg.

Verzeichniß

der

am Schluß des Jahres 1859 vorhandenen Locomotiven und Nachweisung von deren Leistungen.

1.	2.	3.		4.	5.	6.	7.			8.	9.	10.	11.	12.	13.	14.	15.	16.	17.	18.	19.
		Spindel	Kolbenhub				Seighöhe.														
Ordnungs-Nummer.	Fabrik-Nummer.	Längen		Durchmesser	Seighöhe	Ueberdruck des Dampfes pro Zoll	Zahl der Räder.	Durchmesser der Triebräder	im Jahre	aus den Fabriken	in den früheren Jahren	Nußmeilen im Jahre 1859	bei Materialzügen etc. im Jahre 1859	zusammen bis Ende 1859	Soll	Coste	Kohlen				
1	125	Koch	13	22	38 ³ / ₄	9 ¹ / ₂	40	452	492	72	6	5 engl.	1847	Portfg	29810,4	176,2	1215,0	25201,6	0,31	94,77	—
2	126	Mülmär	13	22	38 ³ / ₄	9 ¹ / ₂	40	452	492	72	6	5 "	1847	Portfg	16067,0	1491,4	23,8	17582,2	0,50	93,93	—
3	127	Stirkow	13	22	38 ³ / ₄	9 ¹ / ₂	40	452	492	72	6	5 "	1847	Portfg	28176,5	1823,5	68,1	30068,1	0,43	78,14	—
4	1	Harfischl Dorwärts	13	20	el. 43 u. 38	11 ⁵ / ₁₂	50	608 ¹ / ₂	658 ¹ / ₂	75	6	5 "	1848	Portfg	10360,8	168,7	33,4	10562,9	0,75	115,58	—
5	220	Frankfurt	13	20	el. 41 ³ / ₄ u. 38 ³ / ₄	10 ¹ / ₂	42	505	547	72	6	5 "	1848	Portfg	35670,5	1863,2	25,5	37559,5	0,80	95,93	—
6	207	Schwärz	13	20	el. 41 ³ / ₄ u. 38 ³ / ₄	10 ¹ / ₂	42	505	547	72	6	5 "	1848	Portfg	25282,0	2358,9	236,0	27876,9	0,48	81,56	—
7	206	Berlin	13	20	el. 41 ³ / ₄ u. 38 ³ / ₄	10 ¹ / ₂	42	505	547	72	6	5 "	1848	Portfg	23158,1	3332,6	207,7	26698,3	0,34	86,21	—
8	247	Stirkow	13	20	el. 41 ³ / ₄ u. 38 ³ / ₄	10 ¹ / ₂	42	505	547	72	6	5 "	1850	Portfg	35418,1	5216,7	32,9	40667,7	0,36	71,75	—
9	251	Schwärz	13	20	el. 41 ³ / ₄ u. 38 ³ / ₄	10 ¹ / ₂	42	505	547	72	6	5 "	1850	Portfg	40707,2	3713,1	35,6	44456,0	0,31	85,21	—
10	253	Nebel	13	20	el. 41 ³ / ₄ u. 38 ³ / ₄	10 ¹ / ₂	42	505	547	72	6	5 "	1850	Portfg	29580,3	4285,1	15,1	33880,5	0,30	87,39	—
11	252	Wannow	13	20	el. 41 ³ / ₄ u. 38 ³ / ₄	10 ¹ / ₂	42	505	547	72	6	5 "	1850	Portfg	45269,7	5305,5	15,1	50590,3	0,38	72,54	—
12	255	Stirkow	13	20	el. 41 ³ / ₄ u. 38 ³ / ₄	10 ¹ / ₂	42	505	547	72	6	5 "	1850	Portfg	27323,2	3025,4	25,9	30374,5	0,40	80,88	—
13	256	Stirkow	13	20	el. 41 ³ / ₄ u. 38 ³ / ₄	10 ¹ / ₂	42	505	547	72	6	5 "	1850	Portfg	33464,9	3559,3	25,2	37049,4	0,37	84,86	—
14	246	Frankfurt	13	20	el. 41 ³ / ₄ u. 38 ³ / ₄	10 ¹ / ₂	42	505	547	72	6	5 "	1850	Portfg	19504,6	177,1	1539,0	21220,7	—	89,21	—
15	254	Stirkow	13	20	el. 41 ³ / ₄ u. 38 ³ / ₄	10 ¹ / ₂	42	505	547	72	6	5 "	1850	Portfg	23192,1	1579,5	69,7	24841,5	0,39	87,54	—
16	284	Stirkow	15	22	41	13 ¹ / ₁₆	50	768	818	80	6	5 "	1851	Portfg	23220,0	936,8	43,0	24199,8	0,29	102,90	127,80
17	300	Stirkow	15	22	41	13 ¹ / ₁₆	50	768	818	80	6	5 "	1851	Portfg	22937,9	687,6	9,5	23635,5	0,33	147,11	188,57
18	449	Stirkow	15	22	41	13 ¹ / ₁₆	50	768	818	80	6	5 "	1853	Portfg	15128,4	1435,0	16,4	16579,8	0,31	135,41	130,66
19	450	Stirkow	15	22	41	13 ¹ / ₁₆	50	768	818	80	6	5 "	1853	Portfg	18509,9	1720,7	8,5	20239,1	0,23	113,61	—
20	515	Stirkow	13	20	el. 41 ³ / ₄ u. 38 ³ / ₄	10 ¹ / ₂	42	505	547	72	6	5 "	1854	Portfg	13355,2	5188,6	22,8	18746,6	0,30	82,02	—
21	749	Stirkow	16	22	44	13 ¹ / ₁₆	62	977	1039	100	6	5 "	1856	Portfg	3070,7	34,7	34,7	9832,7	0,22	167,77	134,46
22	1046	Stirkow	15	22	41	13 ¹ / ₁₆	51	772	823	90	6	4 6"	1859	Portfg	—	2071,6	24,5	2096,1	0,21	—	118,02

Anmerkung. An den unter No. 16, 17, 18, 19, 21 und 22 aufgeführten Maschinen sind 4 Räder gefuppelt.

Verzeichniß

der

am Schlusse des Jahres 1859 vorhandenen Wagen und Nachweisung von deren Leistungen.

Laufende Nr.	Bezeichnung der Wagen.	Stück	à	Die Wagen enthalten:			Die Wagen haben durchlaufen				
				Sitzplätze		Ladungsfähigkeit.	im Jahre 1859		bis Ende 1858 zusammen.	bis Ende 1859 zusammen.	
				I.	II. III. Classe.		auf eigenen Bahn.	auf fremden Bahnen.			Bahn-Meil.
1	6rädr. Personenwagen I. und II. Cl.	14	10 à 38 Pers.	84	416	—	82519,8	41,2	82531,0	700107,3	782638,3
2	6rädr. " II. Classe	1	4 à 30 "	—	—	—	6217,9	—	6217,9	29745,8	35963,7
3	6rädr. " II. und III. Classe	2	32 "	—	32	—	401,3	—	401,3	7609,1	8010,4
4	6rädr. " III. Classe	12	5 à 40 "	—	—	—	25615,4	—	25615,4	180704,3	206319,7
5	8rädr. " III. Classe	9	7 à 60 "	—	—	—	41204,6	—	41204,6	434472,4	475677,0
	zusammen	38	70 "	84	480	—	155959,0	11,2	155970,2	1352638,9	1508609,1
6	4rädr. Dohlenwagen	12	à 80 Ctr.	—	—	—	11054,5	—	11054,5	20026,1	460985,9
7	4rädr. Pferdewagen	6	80 "	—	—	—	5320,1	—	5320,1	9805,3	91209,9
8	4rädr. Biehwagen	15	80 "	—	—	—	17928,7	—	17928,7	45638,7	445667,4
9	6rädr. " offene Güterwagen	3	120 "	—	—	—	1781,6	—	1781,6	3616,8	44733,8
10	4rädr. " bedeckte " "	71	80 "	—	—	—	49872,7	—	49872,7	55664,3	714227,7
11	4rädr. " offene " "	29	80 "	—	—	—	33917,0	—	33917,0	66948,3	617777,4
12	6rädr. " bedeckte " "	9	120 "	—	—	—	5659,3	—	5659,3	6190,9	75726,4
13	6rädr. " bedeckte " "	28	240 "	—	—	—	25412,7	—	25412,7	58843,3	199349,8
14	8rädr. Holz- und Wollwagen	18	200 "	—	—	—	9079,9	—	9079,9	9379,3	89331,1
15	8rädr. bedeckte Güterwagen	61	180 "	—	—	—	64817,6	—	64817,6	150830,3	1455233,7
16	6rädr. Gepäckwagen	2	240 "	—	—	—	4760,4	—	4760,4	5128,6	20972,0
17	8rädr. " " " "	4	180 "	—	—	—	36430,3	—	36430,3	36430,3	291284,9
18	8rädr. combinirte Post- und Gepäckwagen	4	—	—	—	—	11369,2	—	11369,2	140005,2	151399,4
	zusammen	262	—	—	—	—	277104,0	—	277104,0	470896,6	3916225,4
	Summa	300	—	84	480	1290	433063,0	202803,8	635866,8	5268864,3	5904731,1
	oder Achsenmeilen					1854	1343997,6	614759,0	1958756,6		

Allgemeine statistische Notizen

am Schlusse des Jahres 1859.

4.

Einleitung.

1. Die Bahn führt von Hagenow nach Rostock, Güstrow und Wismar.
2. Länge der Bahn 19,3 Meilen
3. Tag der Eröffnung des Betriebes:
 - Hagenow-Schwerin am 1. Mai 1847.
 - Hagenow-Wismar am 12. Juli 1848.
 - Die ganze Bahn am 13. Mai 1850.
 - Der für Rechnung des Baufonds geführte Betrieb ist mit dem 30. Juni 1850 geschlossen worden.

A. Anlage-Capital.

4. Im Ganzen sind concessionirt und verwendet	6298000	⊥
Von dem Anlage-Capital kommen auf		
5. Vorarbeiten und Administrationskosten	158523	"
6. Grunderwerb	415224	"
7. Bahnkörper (Erdarbeiten, Brücken, Durchlässe ic.)	2003675	"
8. Oberbau (Schienen, Schwellen ic.)	1425467	"
9. Bahnhöfe und Wärterhäuser	574803	"
10. Betriebsmittel (Maschinen und Wagen)	625107	"
11. Insgemein (Zinsen, Beschaffung und Unterhaltung der Baugeräthe, Einrichtung des Betriebes ic.)	1095201	"
12. Das Anlage-Capital beträgt pro Meile Bahnlänge.	326829	"
13. Von dem Anlage-Capital bestehen:		
a. in Stamm-Aktien	4350000	"
b. in Prioritäts-Obligationen	1600000	"
c. in Schuldverschreibungen dritter Priorität gegen die den Aktionairen seit vollendeter Actien-Einzahlung vergüteten zweijährigen Zinsen (pro 1848 und 1849)	348000	"
14. Bis zum Schlusse des Jahres 1859 sind ausgelaset:		
a. Prioritäts-Obligationen	91600	"
b. Schuldverschreibungen	7040	"
15. Zur weiteren Verstärkung und vollständigen Ausrüstung des Unternehmens (Vermehrung der Betriebsmittel ic.) sind aus dem Erneuerungsfond verwendet:		
a. in den früheren Jahren bis 1858	101387	"
b. im Betriebsjahre 1859	44633	"
c. zusammen bis Ende 1859	146020	⊥

B. Transportmittel.

Transportmittel sind vorhanden:

16. Locomotiven (vide Anlage 2)	Stück	22	21	21
17. Davon sind				
a. gekuppelt	"	6	5	5
b. mit Expansion versehen	"	22	21	21
18. Tender	Stück	22	21	21
19. Firma der Fabriken, welche die Locomotiven geliefert haben				
A. Borsig in Berlin	Stück	21	20	20
F. Wöhler in Berlin	"	1	1	1
20. Personenwagen (vide Anlage 3)				
a. Srädrige	Stück	29	28	25
b. Srädrige	"	9	9	9
	Zusammen	38	37	34
21. Die Personenwagen enthalten Plätze				
a. Erster Classe		84	84	84
b. Zweiter "		480	480	480
c. Dritter "		1290	1230	1050
d. Zusammen		1854	1794	1614
22. Auf eine Achse kommen durchschnittlich Plätze		15,07	14,94	14,54
23. Lastwagen, — Gepäck-, Equipage-, Vieh- und Güterwagen (vide Anlage 3)				
a. 4rädrige offene	Stück	83	83	83
b. " bedeckte	"	50	50	50
c. 6rädrige offene	"	9	9	9
d. " bedeckte	"	33	33	33
e. 8rädrige offene	"	18	18	18
f. " bedeckte	"	69*	69	69
g. Zusammen	"	262	262	262
24. Zahl der vorhandenen eisernen Achsen		963	957	957
25. Gesammtladungsfähigkeit der Güterwagen	Zollcentner	34580	34580	34580
26. Größte zulässige (Netto-) Belastung einer Achse	" engl.	80	80	80
27. Durchmesser derselben (in der Nabe)	Zoll engl.	5	5	5

C. Betriebs-Resultate.

I. Leistungen der Transportmittel.

A. Die Locomotiven				
28. haben überhaupt zurückgelegt	Meilen	56865	57456	57636
29. Davon Nutzmeilen		53137	52828	50889
30. Durchschnittliche Stärke				
a. der Personenzüge	Achsen	22	22	24
b. der gemischten Züge	"	43	50	58
c. der Güterzüge	"	59	—	—
d. der Züge auf den Zweigbahnen	"	19	19	20
An Brennmaterial ist pro Nutzmeile verbraucht:				
31. Holz (zum Anheizen)	Cubiffuß	0,36	0,33	0,36
32. Preis pro Cubiffuß	Sgr.	1,25	1,25	1,25
33. Coke	Pfund	85,14	96,56	108,32
34. Preis pro 100 Pfund Coke	Sgr.	14,09	15,0	15,94
35. Steinkohlen	Pfund	129,4	—	—
36. Preis pro 100 Pfund Steinkohlen	Sgr.	8,13	—	—
37. An Coke und Steinkohlen ist pro Achsmeile verbraucht	Pfund	3,1	3,16	3,27

im Jahre 1859. im Jahre 1858. im Jahre 1857.

38. Zum Yugen und Schmieren der Locomotiven ist an Del und Talg verbraucht:			
a. zusammen	Pfund	12318	12447
b. pro Ruzmeile	"	0,19	0,24
39. Die Kosten für das Schmieren und Yugen der Locomotiven betragen pro Ruzmeile	Sgr.	1,66	1,95
40. Die Kosten für die Heizung der Locomotiven im Dienst, der Reservemaschinen, der Vorwärmer ic. betragen pro Ruzmeile	Sgr.	13,03	17,34
41. Die Kosten für die Bedienung der Maschinen betragen pro Ruzmeile	Sgr.	6,29	5,71
42. Gesamtkosten der Zugkraft betragen pro Ruzmeile	"	29,59	34,76
Die Reparaturkosten betragen			
43. pro Ruzmeile	Sgr.	7,32	6,5
44. pro Locomotivmeile	"	6,84	5,92

B. Die Wagen.

45. Die Personenwagen haben durchlaufen			
a. auf der eigenen Bahn	Achsmeylen	509082	529248
b. auf fremden Bahnen	"	34	1817
46. Die Postwagen haben durchlaufen	"	109689	109290
47. Die Lastwagen (Güter-, Vieh- ic. Wagen), haben durchlaufen			
a. auf der eigenen Bahn	Achsmeylen	834916	852366
b. auf fremden Bahnen	"	614725	539659
48. Fremde a. Personenwagen haben	"	311	5132
b. Güter- ic. Wagen haben	"	127130	137037
auf der Bahn zurückgelegt.			
49. Die auf eigener Bahn von eigenen und fremden Personenwagen zurückgelegten Achsmeylen betragen:			
a. zusammen		509393	534380
b. pro Bahnmeile		26393	27688
50. Die auf eigener Bahn von eigenen und fremden Lastwagen zurückgelegten Achsmeylen betragen:			
a. zusammen		962046	989403
b. pro Bahnmeile		49847	51264
51. An Miethe für fremde Wagen sind gezahlt	Thlr.	3216	3619
52. An Miethe für die eigenen, auf fremden Bahnen benutzten, Wagen sind eingenommen	Thlr.	14575	16073
53. Gröfste von einer eisernen Achse zurückgelegte Meilenzahl		31063*	25512
54. Die Kosten des Schmier- und Yugmaterials sämtlicher Wagen betragen pro Ruzmeile	Sgr.	0,29	0,48
55. Die Kosten für das Schmieren der bewegten Wagen betragen pro 100 Achsmeylen	Sgr.	0,96	1,57
56. Desgl. incl. Löhne an die Schmierer	"	3,62	3,89
57. Die Reparaturkosten betragen:			
a. der Personenwagen pro Achsmeyle	Sgr.	0,36	0,31
b. der Güter- ic. Wagen pro Achsmeyle	"	0,23	0,22
c. der sämtlichen Wagen pro Achsmeyle	"	0,26	0,25

II. Personen- und Güter-Verkehr.

A. Anzahl der beförderten Personen, Güter u. s. w.

58. Personen Erster Classe		3068	3399	3561
59. Personen Zweiter Classe		75588	81828	88909
60. Personen Dritter Classe		164599	176282	197510
61. Militairs dritter Classe		10339	18194	10336
62. Personen überhaupt		253594	279703	300316

	im Jahre 1859.	im Jahre 1858.	im Jahre 1857.
63. Von den beförderten Personen kommen nach Procenten berechnet:			
a. auf die erste Classe	Procent 1,21	1,22	1,18
b. auf die zweite Classe	" 29,81	29,26	29,61
c. auf die dritte Classe	" 64,90	63,02	65,77
d. auf die Militairs	" 4,08	6,50	3,44
64. Reisegepäck	Centner 55953	59647	66210
65. Equipagen	Stück 154	220	220
66. Viehtransporte:			
a. Pferde	Stück 1347	1318	1408
b. Rindvieh	" 1638	1800	1308
c. Schweine	" 20487	14812	20498
d. Schafe	" 24829	21313	18144
e. Verschiedenes Vieh	" 834	834	812
f. Hunde	" 1385	1305	1433
67. Gewicht des ad a bis e beförderten Viehes	Centner 86087	73054	78449
68. Eilgüter	" 29237	27442	28172
69. Gewöhnliche Frachtgüter	" 583841	581118	650622
70. Producte ic.	" 1531312	1604516	1693671
71. Ueberhaupt Güter	" 2144390	2213076	2372465
72. Dienstgüter	" 196140	156895	166554

B. Directer Güter-Verkehr.

73. Von der Berlin-Hamburger Bahn wurden direct zum Transport aufgegeben	Centner 341750	338918	339146
74. Auf dieselbe gingen direct über	" 693583	831887	812928

C. Durchschnitts-Ergebnisse.

75. Gesamtzahl der zurückgelegten Meilen:			
a. von den Personen Erster Classe	21004	23817	25735
b. desgl. Zweiter Classe	487764	535294	585792
c. desgl. Dritter Classe	894649	983700	1110031
d. von den Militairs Dritter Classe	68490	119027	73443
e. von den Personen überhaupt	1471907	1661838	1795001
f. von dem Gepäck	415649	450886	511401
g. von dem Vieh (Stückzahl)	517574	416323	413890
h. von dem Vieh (Centnerzahl)	875226	748897	765951
i. von den beförderten Eilgütern	231406	212995	215748
k. von den zum Tarife I beförderten Gütern	5665154	5569586	5696200
l. von den zum Tarife II A beförderten Gütern	9092955	10555231	10383965
m. von den zum Tarife II B beförderten Gütern	1644515	1665346	1808307
n. von den zum Wagenladungstarif beförderten Gütern	74617	115813	372018
o. von den überhaupt beförderten Gütern	16708647	18118971	18476238
p. von den beförderten Dienstgütern	974061	746463	867421
76. Von den durch die Personen zurückgelegten Meilen kommt nach Procenten:			
a. auf die erste Classe	1,43	1,43	1,43
b. auf die zweite Classe	33,14	32,22	32,64
c. auf die dritte Classe	60,78	59,19	61,84
d. auf die Militairs dritter Classe	4,65	7,16	4,09
77. An Meilen haben durchschnittlich durchfahren:			
a. Jede Person erster Classe	6,85	7,01	7,23
b. Jede Person zweiter Classe	6,45	6,54	6,59
c. Jede Person dritter Classe	5,44	5,58	5,62
d. Jeder Militair dritter Classe	6,62	6,54	7,11
e. Jede Person in allen Classen zusammen	5,8	5,94	5,98
f. Jeder Centner Gepäck	7,43	7,56	7,72
g. Jedes Stück Vieh	10,24	10,06	9,49
h. Jeder Centner Vieh	10,17	10,21	9,73

im Jahre 1859. im Jahre 1858. im Jahre 1857.

i. Jeder beförderte Centner Eilgut	7,91	7,76	7,66
k. Jeder zum Tarife I beförderte Centner Gut	9,87	9,83	9,63
l. Jeder zum Tarife II A beförderte Centner Gut	7,39	8,06	7,48
m. Jeder zum Tarife II B beförderte Centner Gut	5,47	5,65	5,93
n. Jeder zum Wagenladungstarif beförderte Centner Gut	7,47	7,91	6,31
o. Jeder Centner Gut überhaupt	7,79	8,19	7,79
p. Jeder Centner Dienst-Gut	4,97	4,76	5,21
78. Auf eine (d. h. jede) Meile Bahnlänge sind durchschnittlich gefördert:			
a. Personen erster Classe	1088	1234	1333
b. Personen zweiter Classe	25273	27735	30352
c. Personen dritter Classe	46355	50969	57515
d. Militairs dritter Classe	3549	6167	3805
e. Personen überhaupt	76265	86105	93005
f. Vieh Stück	26817	21571	21445
g. Vieh Centner	45349	38803	39687
h. Güter Centner	865733	938807	957318
79. Durchschnittlich war jede bewegte Personen-Wagen-Achse besetzt mit	2,89	2,9	3,1
80. Durchschnittlich war jede bewegte Lastwagen-Achse beladen mit	20,29	20,71	20,05
81. Eingebraucht hat durchschnittlich:			
a. jede Person Sgr.	21,51	22,24	22,49
b. jeder Centner Gepäck "	3,21	3,29	3,45
c. jedes Stück Vieh "	9,9	9,98	9,44
d. jeder Centner Vieh "	5,81	5,63	5,23
e. jeder Centner Gut "	2,74	2,83	2,41
82. Eingenommen sind durchschnittlich:			
a. pro Person und Meile Sgr.	3,71	3,77	3,79
b. pro Centner Gepäck und Meile Pfennige	5,19	5,22	5,4
c. pro Stück Vieh und Meile "	11,59	11,91	11,88
d. pro Centner Vieh und Meile "	6,85	6,62	6,48
e. pro Centner Gut und Meile "	4,21	4,15	3,72
f. für jede eine Meile weitbewegte Personenwagen-Achse Sgr.	10,74	11,24	11,93
g. für jede eine Meile weitbewegte Lastwagen-Achse Sgr.	7,03	6,99	6,03

III. Finanz-Verhältnisse.

A. Einnahmen.

83. Für Personen-Beförderung (incl. Militairs u. Extraordinaria)	182591	200712	222078
84. Für Reisegepäck	5994	6543	7623
85. Zusammen im Personen-Verkehr	188585	207255	229701
86. Davon a. im Local-Verkehr	127408	137694	148671
b. im directen Verkehr	61177	69561	81030
87. pro Bahnmeile	9771	10739	11902
88. pro Zugmeile	3,55	3,92	4,51
89. Für Equipagen	815	1303	1138
90. Für Vieh	16668	13772	13719
91. Für Post- u. Eil- und Frachtgüter, sowie Producte u.	196778	210179	191356
92. Neben-Erträge (Provision)	453	292	308
93. Zusammen im Güter-Verkehr	214714	225546	206521
94. Davon a. im Local-Verkehr	77610	74934	76110
b. im directen Verkehr	137104	150612	130411
95. pro Bahnmeile	11125	11686	10700

im Jahre 1859. im Jahre 1858. im Jahre 1857.

96. pro Zugmeile	Thlr.	4,04	4,27	4,06
97. Aus sonstigen Quellen	"	19689*	17976	16429
98. Summen aller Einnahmen	"	422988*	450777	452651
99. Davon a. im Local-Verkehr	"	224707	218149	229977
b. im directen Verkehr	"	198281	232628	222674
100. pro Bahnmeile	"	21916	23356	23453
101. pro Zugmeile	"	7,96	8,53	8,89
102. Die Einnahmen haben betragen nach Procenten berechnet:				
a. von den Personen	"	43,17	44,53	49,06
b. von dem Gepäck	"	1,42	1,45	1,68
c. von den Equipagen	"	0,19	0,29	0,25
d. von dem Vieh	"	3,94	3,05	3,03
e. von den Gütern	"	46,52	46,63	42,28
f. von den Nebenerträgen	"	0,11	0,06	0,07
g. aus sonstigen Quellen	"	4,65	3,99	3,63

B. Ausgabe.

1. Für die allgemeine Verwaltung.

103. Befoldung der Direction, Bureau- u. Kassen-Beamte	Thlr.	17743	16649	15597
104. Zu sonstigen Zwecken (als Gerichtskosten, Stempel, Porto, Drucksachen, Bureau-Bedürfnisse u. s. w.)	Thlr.	2886	3568	2640
105. Zusammen	"	20629	20217	18237
106. pro Bahnmeile	"	1069	1048	945
107. pro Zugmeile	"	0,39	0,38	0,36

2. Für die Bahn-Verwaltung.

108. Befoldung der Bahnbeamten incl. Dienstkleidung	ic. Thlr.	34216	34452	33900
109. Unterhaltung des Bahndammes und Gefänges	"	22782	20275	22258
110. " der Brücken und Durchlässe	"	4004	1445	1491
111. " der Gebäude	"	12434	12245	11006
112. " der Telegraphen	"	2254	1106	1147
113. " der übrigen Anlagen	"	2957	6123	4238
114. Zu sonstigen Zwecken (als Heizung der Wärterlocale, Grundsteuer, Feuerversicherung u. s. w.)	Thlr.	5447	4962	4408
115. Zusammen	"	81094*	80608	78148
116. pro Bahnmeile	"	4357	4177	4065
117. pro Zugmeile	"	1,58	1,53	1,54
118. Die Kosten für Bedienung und Beaufsichtigung der Bahn betragen:				
a. überhaupt	Thlr.	34500	34652	34066
b. pro Bahnmeile	"	1788	1795	1765
119. Die Bahnunterhaltungskosten betragen:				
a. überhaupt	"	39985	34275	39330
b. pro Bahnmeile	"	2072	1776	2038
120. Die Unterhaltungskosten für Planum, Dossirungen, Brücken und Oberbau betragen:				
a. überhaupt	Thlr.	25886	21720	23749
b. pro Bahnmeile	"	1341	1125	1231
c. pro Zugmeile	Sgr.	14,61	12,34	14,0

3. Für die Transport-Verwaltung.

121. Befoldung der Betriebs-Beamten incl. Dienstkleidung	Thlr.	47828	47420	46826
122. Unterhaltung (Reparaturkosten):				
a. der Locomotiven und Tender	"	12959	13895	10382
b. der Personen-Wagen	"	6056	5571	4984
c. der Lastwagen	"	10974	9996	13649

123. Ergänzung der Betriebsmittel (aus den laufenden Betriebs-Einnahmen bestritten)	Zhhr.	—	—	33000
124. Kosten der Transportkräfte (als Feuerung für die Locomotiven, Schmieren und Fußen aller Fahrzeuge, Güterverladung etc.) Zhhr.		26539	34684	39373
125. Zu sonstigen Zwecken (als Beleuchtung der Züge, Heizung und Reinigung der Betriebslocale, Entschädigungen im Güterverkehr, Wagenmiethe etc.)	Zhhr.	12301	11497	12320
126. Zusammen	"	166657*	123066	160534
127. pro Bahnmeile	"	6044	6376	8317
128. pro Zugmeile	"	2,2	2,33	3,15
129. Die Bedienung beim Fahrdienst kostete an Gehalten, Löhnen, Bekleidung, Meisengelder, Nachtgelder und für verschiedene Bedürfnisse pro Zugmeile	Sgr.	6,1	6,14	6,01
130. Die Gesamtkosten der Transportmittel (C. IV. des Etats) betragen:				
a. pro Zugmeile	Sgr.	10,85	9,99	12,74
b. pro Achsmeile der bewegten Wagen	"	0,37	0,27	0,38
131. Sämmtliche Ausgaben betragen:				
a. überhaupt	Zhhr.	221380*	223891	257219
b. pro Bahnmeile	"	11470	11601	13327
c. pro Zugmeile	"	4,17	4,24	5,05
132. Von den Ausgaben kommen nach Procenten:				
a. auf die allgemeine Verwaltung		9,32	9,03	7,09
b. auf die Bahn-Verwaltung		37,99	36,0	30,5
c. auf die Transportverwaltung		52,69	54,97	62,41
133. Sämmtliche Ausgaben betragen Procente der Brutto-Einnahme		52,34	49,67	60,82

C. Ueberschuß.

134. Derselbe beträgt:				
a. überhaupt	Zhhr.	201608	226886	195432
b. pro Bahnmeile	"	10446	11755	10126
c. pro Zugmeile	"	3,79	4,29	3,84
d. Procente des Anlage-Capitales	"	3,2	3,6	3,1
Der Ueberschuß ist verwendet:				
135. zur Verzinsung und Amortisation der Anleihen	"	93920	94309	94064
136. zu Zinsen und Dividenden für die Stamm-Actien				
a. Procent		1,5	2	2
b. Betrag in Thalern		65250	87000	87000
137. zur Einlage				
a. in den Reservefond	Zhhr.	10875	10875	10875
b. in den Erneuerungsfond	"	33000	33000	—
138. Zuschuß zum Beamten-Pensionsfond	"	800	800	800

D. Reservefond.

139. Einlage und sonstige Einnahme	Zhhr.	22697	11479	10875
140. Ausgabe für Schwellen und Schienen	"	33158	15947	4645
141. Bestand am Schlusse des Jahres	"	56551	67012	71480

E. Erneuerungsfond.

142. Einlage und sonstige Einnahmen	Zhhr.	33079	45272	—
143. Ausgabe für Betriebsmittel	"	44633	11387	—
144. Bestand am Schlusse des Jahres	"	22331	33885	—

D. Verkehrsförderung.

Dieselben sind veranlaßt:

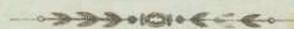
168. durch Schneefall	Anzahl	—	—	1
169. Dauer der Unterbrechung	Tage	—	—	1

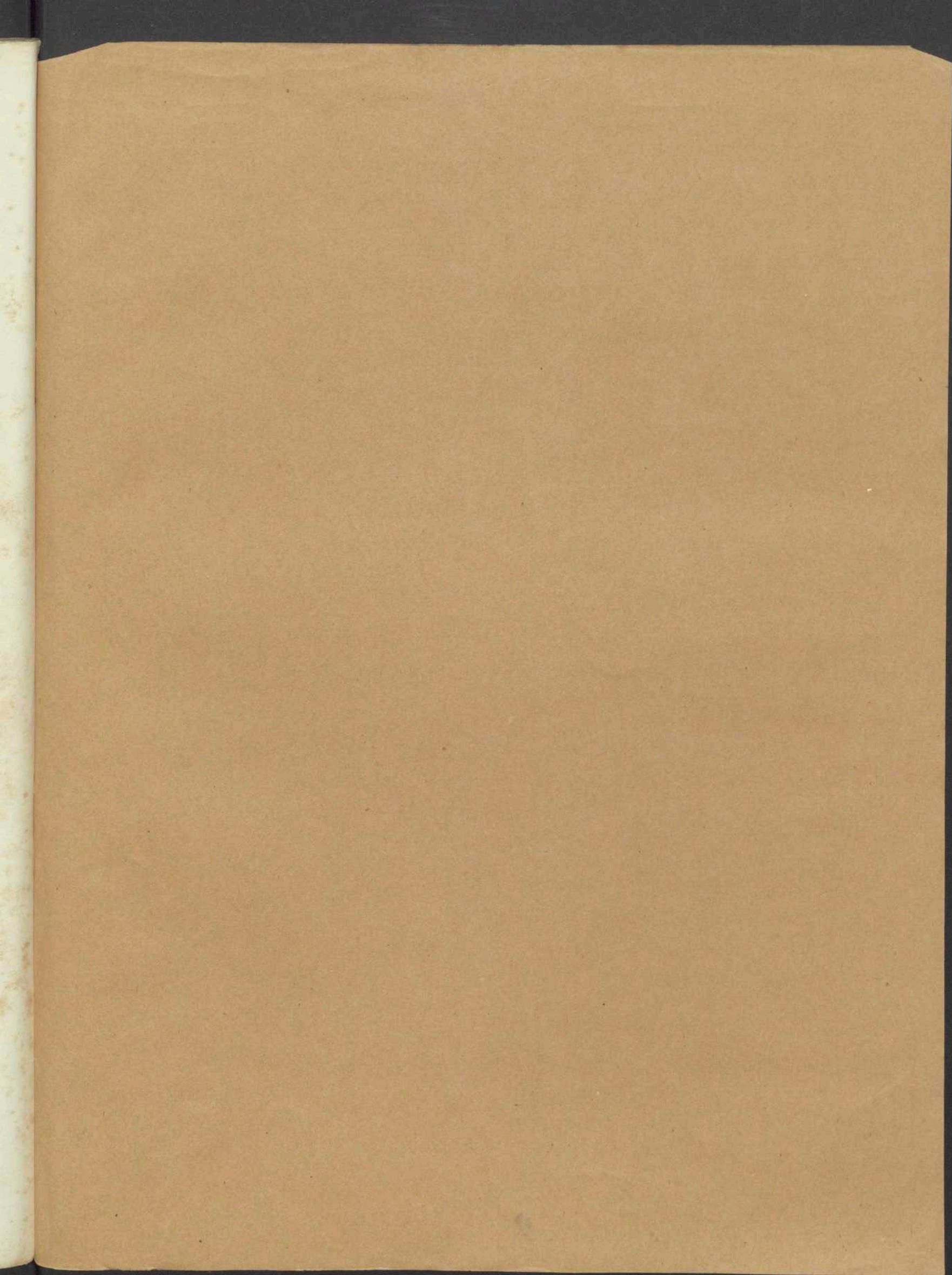
D. Stand der Beamten-Pensions- und Unterstützungs-Kasse.

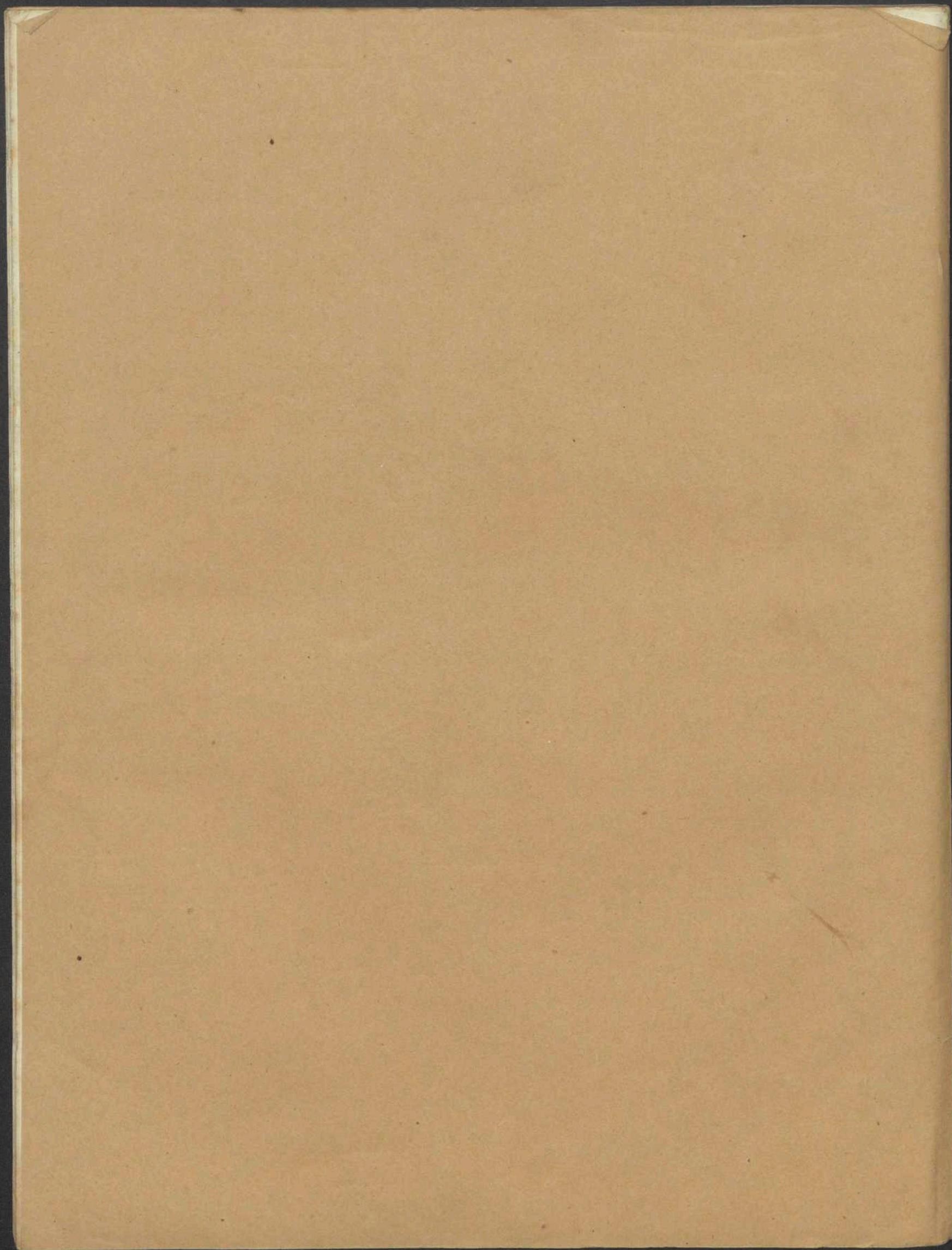
170. Die Einnahme im laufenden Jahre hat betragen:				
a. an Zinsen	Thlr.	1150	839	1753
b. an Einlagen der Betheiligten	"	1456	1524	5583
c. an außerordentlichen Einnahmen (Strafgebühren, Geschenken u. s. w.)	Thlr.	3445	2916	13430
d. überhaupt	"	6051	5279	20766
171. Die Ausgabe im laufenden Jahre hat betragen:				
a. für eigentliche Pensionen	"	39	39	57
b. für sonstige Zwecke (als Druck- und Schreibkosten u. s. w.)	Thlr.	—	—	13
c. überhaupt	"	39	39	70
172. Bestand der Kasse am Schluß des Jahres	Thlr.	31948	25936	20696
173. Zahl der Betheiligten	Personen	103	101	98
174. Im laufenden Jahre erhielten eigentliche Pensionen	"	2	2	2

Anmerkungen.

Ad 23. f.	Hierunter befinden sich 4 combinirte Post- und Gepäckwagen, welche zu $\frac{2}{3}$ Eigenthum der Großherzoglichen Postverwaltung sind.				
Ad 53.	Die Notizen über die Leistungen der Achsen beginnen erst mit dem Jahre 1855.				
Ad 97.	Zinsen-Einnahmen	3091	⊥	1	β 6
	Miethen für Bahnhofslocale, Dienstwohnungen, Lagerplätze etc.	5239	⊥	21	β 5
	Wagenmiethen. Ueberschuß (Pos. 52 ÷ Pos. 51.)	11358	⊥	47	β 4
	Summa vide Anlage II.	19689	⊥	22	β 3
Ad 98.	Betriebs-Einnahme vide Anlage B.	403298	⊥	47	β 2
	Hiezu Pos. 97	19689	⊥	22	β 3
		422988	⊥	21	β 5
Ad 115.	Anlage III. Betriebskosten B. Bahn-Verwaltung	78026	⊥	18	β 9
	Hiezu (vide Anlage II.)				
	Kosten für die Gaseinrichtung auf dem Bahnhofe zu Wismar	207	⊥	37	β 9
	„ für den Anbau am Wagen-Reparatur-Schuppen zu Schwerin.	3457	⊥	31	β 9
	„ für die Herstellung einer Brückenwaage zu Wismar	458	⊥	23	β 3
	„ für die Herstellung einer Viehwaage zu Güstrow	580	⊥	38	β 3
	„ für die Beschaffung einer Windevorrichtung zu Wismar.	216	⊥	16	β 6
	„ für die Beschaffung einer Windevorrichtung zu Güstrow	247	⊥	—	β 3
	„ für die Verlegung der Warin-Sternberger Landstraße über die Friedrichswalder Ausweiche	900	⊥	—	β —
		84094	⊥	22	β 6
Ad 126.	Anlage III. Betriebskosten C. Transport-Verwaltung	110661	⊥	19	β 6
	Hiezu Kosten für An- und Abfuhr der Güter nach und von den Bahnhöfen vide Anlage II.	5995	⊥	38	β 4
		116657	⊥	9	β 10
Ad 131. a.	Anlage III. Betriebskosten. Recapitulation	209316	⊥	20	β 8
	Hiezu die in den Anmerkungen ad 115 und 126 aufgeführten Kosten.	12063	⊥	42	β 1
		221380	⊥	14	β 9







im Jahre 1859. im Jahre 1858. im Jahre 1857.

i. Jeder beförderte Centner Eilgut	7,91	7,76	7,66
k. Jeder zum Tarife I beförderte Centner Gut	9,87	9,83	9,63
l. Jeder zum Tarife II A beförderte Centner Gut	7,39	8,06	7,48
m. Jeder zum Tarife II B beförderte Centner Gut	5,47	5,65	5,93
n. Jeder zum Wagenladungstarif beförderte Centner Gut	7,47	7,91	6,31
o. Jeder Centner Gut überhaupt	7,79	8,19	7,79
p. Jeder Centner Dienst-Gut	4,97	4,76	5,21
78. Auf eine (d. h. jede) Meile Bahnlänge durchschnittlich gefördert:			
a. Personen erster Classe	1088	1234	1333
b. Personen zweiter Classe	25273	27735	30352
c. Personen dritter Classe	46355	50969	57515
d. Militairs dritter Classe	3549	6167	3805
e. Personen überhaupt	76265	86105	93005
f. Vieh	26817	21571	21445
g. Vieh	45349	38803	39687
h. Güter	865733	938807	957318
79. Durchschnittlich war jede bewegte Personen-Wagen-Achse besetzt mit	2,89	2,9	3,1
80. Durchschnittlich war jede bewegte Lastwagen-Achse laden mit	0,29	20,71	20,05
81. Eingebraucht hat durchschnittlich:			
a. jede Person	Sgr. 22,24	22,49	
b. jeder Centner Gepäck	" 3,29	3,45	
c. jedes Stück Vieh	" 9,98	9,44	
d. jeder Centner Vieh	" 5,63	5,28	
e. jeder Centner Gut	" 2,83	2,41	
82. Eingenommen sind durchschnittlich:			
a. pro Person und Meile	Sgr. 3,77	3,79	
b. pro Centner Gepäck und Meile	Pfennige 5,22	5,4	
c. pro Stück Vieh und Meile	" 11,91	11,88	
d. pro Centner Vieh und Meile	" 6,62	6,48	
e. pro Centner Gut und Meile	" 4,15	3,72	
f. für jede eine Meile weit bewegte Personenwagen-Achse	Sgr. 11,24	11,93	
g. für jede eine Meile weit bewegte Lastwagen-Achse	Sgr. 6,99	6,05	

III. Finanz-Verhältniss.

A. Einnahmen.

83. Für Personen-Beförderung (incl. Militairs u. Extraordinaria)	Tblr. 182591		222078
84. Für Reisegepäck	" 5994		7623
85. Zusammen im Personen-Verkehr	" 188585		229701
86. Davon a. im Local-Verkehr	" 127408		148671
b. im directen Verkehr	" 61177		81030
87. pro Bahnmeile	" 9771		11902
88. pro Zugmeile	" 3,55		4,51
89. Für Equipagen	" 815		1138
90. Für Vieh	" 16668		13719
91. Für Post-Eil- und Frachtgüter, sowie Producte u.	" 196778		191356
92. Neben-Erträge (Provision)	" 453	292	308
93. Zusammen im Güter-Verkehr	" 214714	225546	206521
94. Davon a. im Local-Verkehr	" 77610	74934	76110
b. im directen Verkehr	" 137104	150612	130411
95. pro Bahnmeile	" 11125	11686	10700

